

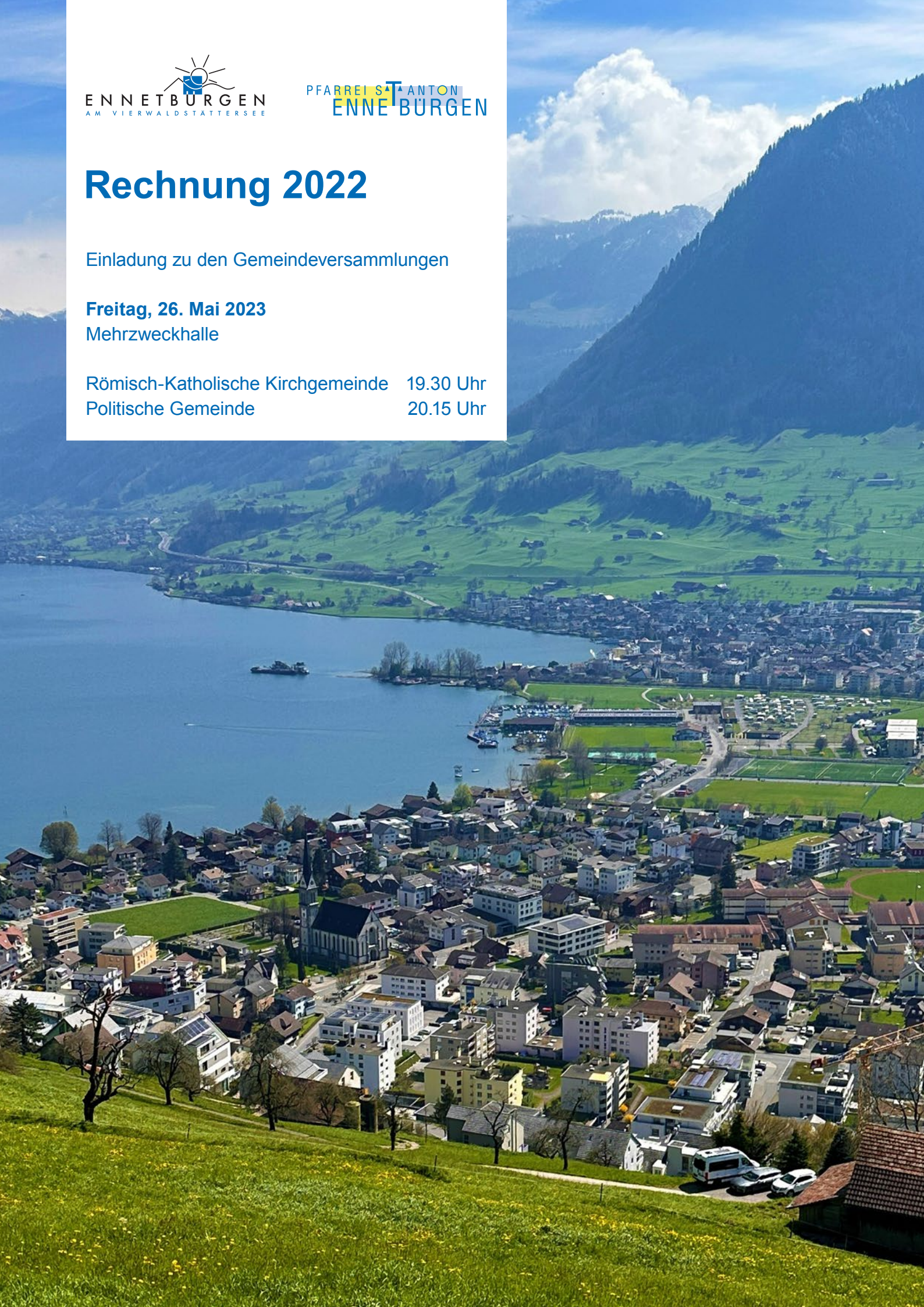
Rechnung 2022

Einladung zu den Gemeindeversammlungen

Freitag, 26. Mai 2023

Mehrzweckhalle

Römisch-Katholische Kirchgemeinde	19.30 Uhr
Politische Gemeinde	20.15 Uhr



INHALTSVERZEICHNIS

1. POLITISCHE GEMEINDE

Geschäftsordnung	5
Rechenschaftsbericht Gemeinderat	6
Einbürgerungen	14
Erläuterungen zur Rechnung	16
Gesamtübersicht Rechnung	18
Gestuffer Erfolgsausweis	19
Erfolgsrechnung	20
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	25
Investitionsrechnung	30
Begründung Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung	31
Bilanz	32
Geldflussrechnung	32
Anhang	33
Bericht der Finanzkommission	37

2. RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

Geschäftsordnung	41
Rechenschaftsbericht Kirchenrat	42
Erläuterungen zur Rechnung	45
Gesamtübersicht Rechnung	46
Gestuffer Erfolgsausweis	47
Erfolgsrechnung	48
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	50
Investitionsrechnung	52
Bilanz	52
Anlagespiegel	53
Finanzkennzahlen	54
Bericht der Finanzkommission	55

An aerial photograph of a Swiss town, likely Lucerne, situated on a hillside overlooking a large body of water (Lake Lucerne). The town features a mix of traditional European architecture and modern apartment buildings. A prominent church spire is visible in the center. The foreground shows a lush green field, and the background consists of rolling green hills with scattered houses and dense forests. A large blue rectangular overlay covers the upper left portion of the image, containing the text 'Politische Gemeinde' in white.

Politische Gemeinde



Foto: Sepp Bernasconi, Ennetbürgen

POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung

Freitag, 26. Mai 2023, 20.15 Uhr

in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

- 1. Wahl der Stimmenzähler**
- 2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates**
- 3. Bürgerrecht; Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes**
 - 3.1 Gesuch von Diana-Maria Weiss, Staatsangehörige von Deutschland
 - 3.2 Gesuch von Thomas Johannes Eichner, Staatsangehöriger von Deutschland
- 4. Finanzen**
 - 4.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2022
 - 4.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2022

Die Unterlagen zu den Sachgeschäften sowie die detaillierte Rechnung können auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder direkt auf der Webseite www.ennetbuergen.ch eingesehen werden.



Geschäft Nr. 2

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates

Gemeinderat Ennetbürgen – Rechenschaftsbericht 2022

Präsidiales

2022 – endlich waren die Pandemie-Einschränkungen weg! Der Gemeinderat konnte sich wieder in gewohnter Umgebung und ohne Massnahmen zu seinen Sitzungen treffen. Auch der Verwaltungsbetrieb lief wieder ohne Covid-Einschränkungen und die Schule konnte den "normalen" Schulbetrieb aufnehmen.

Aber die nächste globale Krise kam bereits im Frühjahr auf uns zu. Der Beginn des Ukraine-Krieges setzte Bund, Kantone und Gemeinden in den nächsten Alarmmodus. Es waren Kriegsflüchtlinge, welche ohne grosse Bürokratie eine Unterkunft benötigten. In der Gemeinde waren es vor allem Privatpersonen, welche Hand boten und Wohnraum zur Verfügung stellten.

Mit dem Ukraine-Krieg wuchs die Angst vor einer Energieknappheit und die Bevölkerung wurde aufgerufen, wo immer möglich, Energie zu sparen. Auch die Verwaltung und die Schule zeigten sich solidarisch und beschlossen, Sparmassnahmen umzusetzen.

In der Folge stiegen die Energiepreise markant an und so auch die Preise für die Güter des täglichen Bedarfs. Durch den rasanten Anstieg der Baukosten (Teuerung, Materialkosten etc.) wurde es auch für die Gemeinde immer schwieriger, die Budgets der einzelnen Projekte einzuhalten. Der Gemeinderat versuchte durch verschiedene Einschränkungen und Sparmassnahmen die bewilligten Kredite einzuhalten, aber der Anstieg der Teuerung führte trotzdem zu Budgetüberschreitungen.

Obschon die finanzielle Lage der Gemeinde sehr gut ist, war ein haushälterischer und nachhaltiger Umgang mit dem Geld immer im Fokus des Gemeinderates. Diese Haltung ist wichtig, damit wir anstehende Infrastrukturprojekte in den nächsten Jahren bewältigen können.

Erfreulich waren im letzten Jahr die Aktivitäten unserer Dorfvereine. Nach den pandemiebedingten Einschränkungen der letzten Jahre planten die Vereine wie gewohnt ihr Vereinsleben und boten ein vielfältiges Programm für die Bevölkerung. Der Austausch der Vereinspräsidentinnen und Vereinspräsidenten mit der Gemeinde bot eine gute Gelegenheit, Informationen und Daten zu teilen und sich ungezwungen auszutauschen.

Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich im letzten Jahr zu 25 Sitzungen. Dabei wurden 393 Geschäfte behandelt und dazu je ein Beschluss gefasst. Ein grosser Anteil der Beschlüsse betraf Baubewilligungen. Aber auch in den anderen Ressorts standen wichtige Entscheide an.

Zu den Geschäften aus den einzelnen Ressorts kamen 10 Vernehmlassungen hinzu. Der Gemeinderat hat die Vernehmlassungen bearbeitet und seine Stellungnahme abgegeben.

An der Frühjahrs-Klausur wurde schwerpunktmässig die Rechnung 2021 behandelt. Nach einem budgetierten hohen Mehraufwand fiel die Rechnung wesentlich besser aus. Daneben widmete sich der Gemeinderat verschiedenen Themen, welche in den nächsten Jahren angegangen werden müssen. Schule, Schulliegenschaften, Verkehrskonzepte, Raumplanung, um nur einige zu nennen.

Die Herbstklausur war zu einem grossen Teil dem Budget 2023 gewidmet. Das Ziel des Gemeinderates war, Aufwand und Ertrag möglichst ausgeglichen zu gestalten. Das Budget der Schule wurde dem Gemeinderat mit der Unterstützung der Schulleitung vorgestellt und Erklärungen abgegeben. Daneben wurde auch an dieser Klausur in die Zukunft geschaut und strategische Überlegungen zu verschiedenen Projekten gemacht.

Der Gesamt-Gemeinderat oder einzelne VertreterInnen des Gemeinderates trafen sich während dem Jahr mit folgenden Behörden und Räten:

- Treffen und Austausch mit dem Regierungsrat
- Frühjahrs- und Herbst-Treffen sowie Besprechung mit den Ennetbürger Landräten
- Treffen der Präsidenten und Vizepräsidenten der Ennetbürger Körperschaften
- Jährlicher Austausch mit dem Gemeinderat Buochs
- Treffen mit dem Gemeinderat Stans
- Projektbezogen hat sich der Gemeinderat auch mit dem Genossenrat getroffen.

Die Mitglieder des Gemeinderates waren zudem mit der Leitung von verschiedenen Kommissionen gefordert. In diversen Verbänden waren sie in den Vorständen oder als Delegierte engagiert. Dazu kommen die Meetings mit den kantonalen Behörden. Der Gemeindepräsident hat sich im letzten Jahr im Rahmen der Gemeindepräsidentenkonferenz viermal mit seinen Kolleginnen und Kollegen der anderen Gemeinden und einmal mit dem Regierungsrat getroffen und gemeindeübergreifende Themen diskutiert.

Der Gemeinderat wurde in seinen Ressorts und Arbeiten von den kompetenten Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule und unseres Werkhofes unterstützt. Ebenfalls standen uns die unzähligen Mitglieder der Kommissionen und Arbeitsgruppen immer tatkräftig mit Rat und Tat zur Seite. All diesen Personen gebührt unser herzlicher Dank für das für das Wirken in unserer Gemeinde.

Gemeindeversammlungen

Die Frühjahrs- und Herbst-Gemeindeversammlungen konnten beide ohne besondere Massnahmen physisch



in der MZA durchgeführt werden. Der Gemeinderat freute sich, an beiden Versammlungen, zahlreiche Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu dürfen. An der Gemeindeversammlung im Mai wurden nebst der Jahresrechnung 2021 auch zwei Objektkredite bewilligt. Für die Finanzkommission und die Schulkommission wurden fünf beziehungsweise vier neue Mitglieder gewählt.

Die Herbst-Gemeindeversammlung beinhaltete primär das Budget 2023, welches genehmigt wurde und der Steuerfuss konnte wiederum unverändert belassen werden. Vier Einbürgerungen, zwei Zusatzkredite und die Einführung der Tagesstruktur an der Schule wurden beschlossen.

Wahlen

Für die Amtsdauer von 2022 – 2026 wurden die Gemeinderätinnen Daniela Lüthi und Katja Durrer sowie die Gemeinderäte Toni Odermatt und Andreas Zimmermann in stiller Wahl bestätigt. Als Gemeindepräsident wurde Viktor Eiholzer und als Vizepräsident Toni Odermatt für die Amtsdauer von 2022 – 2024 in stiller Wahl bestätigt.

Für die Legislatur 2022 – 2026 wurden die Kommissionen, Arbeitsgruppen, Delegierten und Funktionäre neu gewählt. Nebst vielen bisherigen BürgerInnen konnten auch neue Personen für Aufgaben in der Gemeinde gewonnen werden.

Projekte

Zu den einzelnen Projekten wird in den entsprechenden Ressorts detailliert berichtet. Die kontinuierliche Planung hat im letzten Jahr wiederum seine Erfolge gezeigt. So konnte unter anderem in der Umsetzung des Freiraumkonzeptes der erste Schritt mit der Öffnung des Strandbades ausserhalb der Badesaison gemacht werden. Daneben galt es, weitere Projekte weiterzutreiben, bei welchen die Planung und Umsetzung über mehrere Jahre dauert, wie z.B. Nutzungsplanung, Hochwasserschutz etc.

Im letzten Jahr durften wir die EnnetbürgerInnen wiederum mit drei Ausgaben "Us eysem Dorf" unterhalten und wichtige Informationen mitteilen. Über wichtige Themen haben wir zudem in der Tages- oder Wochenpresse oder auf unserer Webseite auf dem Laufenden gehalten. Die umfassende und termingerechte Kommunikation war und wird auch weiterhin ein wichtiger Faktor im Gemeinderat und der Verwaltung bleiben.

Stiftungen

Die Geschäfte der Boga- und der Res & Lilly Lussi-Stiftung wurden durch den Gemeinderat in der Funktion als Stiftungsrat in mehreren Sitzungen behandelt und Beitragsgesuche dem Stiftungszweck entsprechend beschlossen.

Personal und Verwaltung

Das Jahr 2022 war gezeichnet durch verschiedene personelle Wechsel. So ging im Frühjahr Susi Arnold in Pension. Sie war 14 Jahre in unserer Gemeinde tätig und leitete die Abteilung Verwaltungsdienste. Als Fachperson im Bereich Soziales war sie nicht nur zuständig für

die Bearbeitung unzähliger Unterstützungsgesuche, sie war auch die Ansprechperson für die sozialen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Durch ihre kompetente Beratung bot sie eine wichtige Hilfe für Ratsuchende. Zudem war sie für das Lehrlingswesen verantwortlich und begleitete so viele Jugendliche bei ihrem Einstieg in die Arbeitswelt.

Als Nachfolgerin wählte der Gemeinderat Laura Meile, welche bis anhin in der Gemeindekanzlei für die Einwohnerkontrolle verantwortlich war. Mit dieser internen Beförderung übernahm Laura Meile zusätzliche Aufgaben, wozu sie auch dank ihrer Weiterbildung befähigt ist. In der Einwohnerkontrolle konnte Sonja Niederberger aus Dallenwil angestellt werden.

Im Steueramt erfolgte ein interner Wechsel der Abteilungsleitung. Erika Keiser übernahm von Renata Henseler diese Aufgabe. Zudem wurde Mario Tresch aus Schattdorf neu eingestellt. Er ersetzt Pascal Aschwanden, welcher nach vier Jahren in Ennetbürgen seine Anstellung gekündigt hatte.

Im Betriebsunterhalt der Abteilung Liegenschaften und Werke wurde Sabrina Ventrone im Bereich Hausdienst eingestellt. Ihr wurde auch die Koordination des Reinigungspersonals für die Reinigung der Schulanlagen übertragen. Urs Fallegger wechselte vom Hausdienst in den Werkdienst, wo er den pensionierten Toni Barmettler ersetzt.

Für die vakante Stelle im Bauamt konnte Adrian Gfeller aus Ennetbürgen als Fachperson angestellt werden. Damit konnte eine wichtige Funktion wieder besetzt werden. Mit der Kündigung von Roger Fankhauser als Gemeindeschreiber-Stellvertreter stand fürs neue Jahr ein weiterer Personalwechsel bevor. Trotz dem sehr angespannten Arbeitsmarkt sind wir überzeugt, wiederum eine kompetente Fachperson einstellen zu können.

Die Gemeinde Ennetbürgen bietet vier Lehrstellen an. Mitte Jahr schloss Kim Nellen ihre Lehre als Kauffrau EFZ mit Berufsmatura ab. Reto Odermatt absolvierte das 3. Lehrjahr im Werkdienst und schloss die Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ ab. Wir gratulieren den beiden zur bestandenen Prüfung. Im Sommer hat Alissa Bonnelame (Kauffrau) ihre Lehre begonnen. Orlando Stocker hat im Sommer den Lehrbetrieb gewechselt und wird das letzte Lehrjahr zum Fachmann Betriebsunterhalt (Hausdienst) bei der Gemeinde Ennetbürgen absolvieren.

Die verschiedenen personellen Wechsel forderten die Verwaltung. Ziel war es, die Dienstleistungen weiterhin zur Zufriedenheit der Bürger erledigen zu können und gleichzeitig die vorgesehenen Projekte vorantreiben zu können. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Gemeinderates und deren Erfahrung können die neuen Mitarbeitenden gut eingearbeitet werden.

Die Konstanz der Verwaltung kann auch durch langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichergestellt werden.

Besonders erfreulich waren folgende Arbeitsjubiläen:

20 Jahre	Beat Odermatt (Liegenschaften)
20 Jahre	Daniel Flüeler (Finanzverwaltung)
15 Jahre	Judith Schumacher (Liegenschaften)

Wir danken den Jubilaren für ihre wertvolle Mitarbeit.

Finanzen – Volkswirtschaft

Der Rechnungsabschluss 2022 mit den detaillierten Angaben und Erläuterungen finden Sie im Geschäft Nr. 4.

Im vergangenen Jahr hat sich die Finanzlage aufgrund der budgetierten und tatsächlich eingetroffenen Fiskaleinnahmen und den budgetierten Ausgaben sehr positiv entwickelt. Der Steuerertrag bei den natürlichen Personen ist gegenüber dem Vorjahr wiederum um mehr als einen Steuerzehntel gestiegen. Auch dieses Jahr ist der Ertrag der Grundstückgewinnsteuer höher ausgefallen als budgetiert.

Volkswirtschaft

Im Jahr 2022 konnten wir mit der Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden zwei Betriebe in Ennetbürgen besuchen. Bruno Wyrsh von der Wyrsh Parkett AG sowie Ruth Frank von der Alter- und Pflegeheim Heimet AG gaben uns einen Einblick in ihre Betriebe.

Der Wirtschaftsanlass Ennetbürgen fand mit 38 Teilnehmenden auf einer Rundfahrt mit dem "MS Dragon" statt. Interessante Gespräche und ein feines Abendessen rundeten den Anlass auf dem Vierwaldstättersee ab.

Öffentlicher Verkehr

Der Schulbus der Auto AG Rothenburg fuhr nach Fahrplan und brachte die Kinder vom Berg sicher zur Schule und wieder nach Hause. Leider haben wir die Konzession für den Schul- und Ortsbus nicht mehr erhalten, da der Bus nach dem neuen Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) behindertenkonform sein muss. Der Gemeinderat ist sehr bemüht, dass in Zukunft der Ortsbus wieder eingesetzt werden kann und die Bevölkerung und Touristen die freien Kapazitäten des Schulbusses nutzen können. Auch sind wir überzeugt, dass die Attraktivität unseres Naherholungsgebiets am Bürgenberg noch mehr zunehmen wird.

Tourismus

Im vergangenen Jahr konnte sich die Tourismusbranche im ersten Halbjahr stark erholen. Sie ist Ende Jahr wieder auf dem Niveau, wie vor der Corona-Krise. Das Hotel Villa Honegg und das Bürgenstock Resort konnten mehr Gäste begrüßen, welche den sonnigen Bürgenberg und die grossartige Landschaft zur Erholung genossen.

Die Seemeile ist nach wie vor sehr beliebt und bietet für alle Bürgerinnen und Bürger interessante Angebote in unserem Naherholungsgebiet. Der Bio-Sauna-Wagen "Schwitzkasten am See" im Strandbad Buochs-Ennetbürgen, welcher ab Mitte Januar angeboten wurde, war eine neue Attraktivität, die viel genutzt wurde.

Leben, wo andere Ferien machen - ein Leitspruch für

Ennetbürgen, der (aus-) gelebt werden kann.

Bildung

Aus dem Schulalltag

Im Jahr 2022 kehrte nach zwei Jahren Corona-Pandemie der Alltag und das "alte Leben" zum Glück wieder zurück. Zwar gab es zu Beginn des Kalenderjahres immer noch Einschränkungen, aber diese wurden schrittweise gelockert, so dass immer mehr Öffnungen beschlossen werden konnten. Im Vergleich zu anderen Nidwaldner Schulen und vor allem zu anderen Kantonen kamen wir in Ennetbürgen die letzten zwei Jahre glimpflich davon. Mit zum Teil viel Aufwand ist es uns gelungen, einen zumeist normalen Schulalltag aufrechtzuerhalten.

Wir waren 2022 sehr sportlich unterwegs. Alle Stufen waren auf ihrem Ski-, Snowboard-, Eislauf- oder Schlitteltag, sogar Curling wurde gespielt und Langlaufkurse wurden gemacht. Selbstverständlich fand auch der Sporttag mit dem schnellsten Birger und der schnellsten Birgerin statt, endlich auch wieder mit Publikum. Integriert in diesen Sportanlass wurde der 24h-Lauf. Exakt 8'282 Runden kamen zusammen. Eine Top-Leistung, war das Wetter doch eher garstig. Beim Lauf wurden Spenden gesammelt, die dann den ukrainischen Schulkindern im Kanton Nidwalden zugutekamen. So konnten diese Kinder einen Ausflug machen, für den sonst keine finanziellen Mittel verfügbar gewesen wären. Die Schule Ennetbürgen durfte im vergangenen Jahr zudem beim Projekt "sCool" teilnehmen. Der schweizerische Orientierungslauf-Verband organisierte ein grossartiges Programm mit professionellem Wettkampf.

Neben all den sportlichen Anlässen gab es selbstverständlich auch viele andere Aktivitäten. So besuchten der Kindergarten und die Unterstufe den Wintererlebnispfad auf dem Mueterschwandenberg, es wurde an der Schule die Fasnacht gebührend gefeiert und während der Projektstage wurden ebenfalls viele Aktivitäten angeboten. In der Unterstufe entstand dabei sogar ein Musical.

Im MINT-Projekt 2021/22 ging es um Robotik. Alle Klassen, vom Kindergarten bis zur 3. ORS, durften in dieses spannende Thema eintauchen und konstruierten und programmierten erstaunliche Roboter.

Mit der ORS-Abschlussfeier und dem gemeinsamen Schuss wurde das Schuljahr abgeschlossen und es ging in die Sommerferien.

Bunt startete man nach den Sommerferien ins neue Schuljahr. "Bunt durchs Jahr" heisst denn auch das aktuelle Schuljahresmotto. Es knüpft nahtlos an das letztjährige Motto "einzigartig und vielfältig" an. Ob Schülern, Eltern, Lehrpersonen, Schulverwaltung, Hauswarte etc. - jede Gruppe in sich ist kunterbunt zusammengewürfelt und besteht aus ganz unterschiedlichen Persönlichkeiten. Und doch ergibt das Ganze ein wunderbares Bild und ist viel spannender, als wenn alle



gleich wären. Auch der Unterricht soll vielseitig, abwechslungsreich und eben "bunt" sein. Daneben soll aber auch die Kreativität im Zentrum stehen. Eines der vier K's der "21st century skills", also der Kernkompetenzen, die in der Arbeitswelt der Zukunft wohl zentral sein werden.

Im Kindergarten startete eine fünfte Abteilung, dies aufgrund der seit Jahren hohen Geburtenzahlen und entsprechend vielen Kindergarten-Anmeldungen. Im ersten Jahr ist es eine reine Teilzeitkindergartenklasse, die im Dachgeschoss des Schulhauses 3 einquartiert ist.

Mit insgesamt 13 ukrainischen Flüchtlingskindern wurden vor allem die Klassenlehrpersonen und Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) stark gefordert. Besonders herausfordernd war und ist es für die ukrainischen Oberstufenkinder, gilt es für sie einerseits den ukrainischen Abschluss per Fernunterricht zu machen und gleichzeitig in der Schweiz Anschlusslösungen (Berufslehre, Praktikum, weiterführende Schule) zu finden.

Elternabende und die Herbstwanderungen folgten schon kurz nach Schuljahresbeginn und im September feierte Jugend + Sport (J+S) sein 50-jähriges Bestehen. Extra für diesen Anlass übte man an allen Nidwaldner Schulen einen speziellen Tanz ein, der dann zeitgleich überall aufgeführt wurde.

Knapp 100 Schülerinnen und Schüler, neun bewegende Persönlichkeiten und eine Bühne: Die ORS liess Mitte November den Unterricht beiseite und widmete sich ganz dem Theater. Selbstgeschriebene Drehbücher über grosse Persönlichkeiten wurden auf die Bühne gebracht zusammen mit toller Livemusik, passenden Kostümen und viel Engagement aller Beteiligten. Ein Projekt, das von allen viel forderte, aber von dem alle noch mehr profitieren konnten.

Sehr schön war, dass 2022 nicht nur das Schülertricheln, sondern auch der Chlauseinzug wieder durchgeführt werden konnten. Einfach ein wunderschöner Traditionsanlass. Mit verschiedenen Weihnachtsaktivitäten wurde das Jahr abgeschlossen.

Pädagogisch prägte auch im vergangenen Jahr der Lehrplan 21 unseren Unterricht. Die Niveaudifferenzierung stand im Zentrum und in allen Stufen wurden niveaudifferenzierte Unterrichtseinheiten erarbeitet und durchgeführt. Ebenfalls wurde das grosse Thema "Beurteilung" angepackt. Dies wird uns noch eine Weile beschäftigen, denn es wird zukünftig sicher nicht mehr so wie früher beurteilt werden.

Die NORI-Kantone (Nidwalden, Obwalden, Uri) evaluierten 2022 die Einführung des Lehrplans 21 in ihren Kantonen. Es konnte ein sehr positives Fazit gezogen werden und wir wurden darin bestärkt, auf dem richtigen Weg zu sein.

Jugend

Der Jugendtreff Moe's gehört nach der Auflösung der Jugendkommission neu zur Schule. Das Moe's ist bei den Jugendlichen nach wie vor sehr beliebt und wird

rege genutzt. Im Schnitt sind pro Öffnungszeit um die 20 SchülerInnen anwesend. Die elf Jugendlichen, welche in Zweierteams jeweils den Kiosk führen, machten im Dezember einen Teamanlass und gingen mit zwei Aufsichtspersonen nach Engelberg zum Schlittschuhlaufen.

Mittagstisch

Der Mittagstisch startete erfolgreich ins zweite Jahr. Personell gab es keine Veränderung und auch die Zahl der zu verpflegenden Kinder blieb sich in etwa gleich. Im Januar startete man mit insgesamt 57 Kinder pro Woche, Ende Jahr waren es dann 61 Kinder.

Statistik

407 Schülerinnen und Schüler starteten in das neue Schuljahr, 413 Lernende zählte die Schule Ende des Jahres. Die Anzahl Schulklassen vom Kindergarten bis zur Orientierungsstufe stieg auf 23 Abteilungen. Grund dafür ist die vorgängig erwähnte zusätzliche Kindergartenklasse.

Ein Kind besucht in Obbürgen die Unterstufe und ein weiteres den Kindergarten. Eine konstante und kantonale eher hohe Anzahl von neun Schülerinnen und Schüler konnten im Sommer nach Stans in das Langzeitgymnasium des Kollegiums St. Fidelis wechseln.

Personelles

Die Fluktuation blieb auch 2022 sehr gering und spricht für ein gesundes Arbeitsklima. Susanne Brunner unterrichtet nach sieben Jahren an unserer Unterstufe neu an einer Luzerner Schule, Charlotte Intartaglia (nach einem Jahr Musik an der ORS) und Pascal Rohner (8,5 Jahre SHP an der ORS) wechselten ebenfalls die Anstellung und den Kanton.

Auch in der Musikschule gab es Wechsel. So verliess uns Levi Marek (die Fagottstunden werden zukünftig in Stans angeboten werden), Yannick Trares nahm eine Auszeit für seine Dissertation (Silvia Riebli übernahm seine KlarinettenschülerInnen) und die Querflötenlehrerin und Musikschulleiterin Andrea Loetscher wurde durch Jolanda Poredos und Remo Abächerli ersetzt. Mehr zu diesem Leitungswechsel unter "Musikschule".

Neu angestellt auf das Schuljahr 2022/23 wurden:

- Ramona Arnold (Dorfkindergarten)
- Stefanie Zurfluh (Unterstufe)
- Petra Föllmi (Musik ORS)
- Daniela Kaiser (SHP ORS)
- Jolanda Poredos (Querflöte Musikschule)
- Silvia Riebli (Klarinette Musikschule)

Folgende Angestellte durften 2022 ein Arbeitsjubiläum feiern:

30 Jahre	Peter Jann (Mittelstufe 1)
25 Jahre	Elvira Nick (DaZ)
25 Jahre	Rita Steinegger (BGF)
15 Jahre	Angela Berchtold (DaZ)
15 Jahre	Ines Jann (Mittelstufe 1)
10 Jahre	Ueli Jurt (SHP)
10 Jahre	Christian Stalder (ORS)

Musikschule

262 Musikschülerinnen und Musikschüler nahmen das reichhaltige Angebot der Musikschule wahr, davon sind 36 Erwachsene mit grösstenteils Abonnemente zu verzeichnen. Dazu kommen die verschiedenen Ensembles wie Capella Pops, Kinderchor, Jungmusik Buochs/Ennetbürgen und Beginnersband.

Auch im letzten Jahr lockten diverse musikalische Anlässe Hunderte von BesucherInnen auf unserer Schul- und Gemeindeanlagen: Instrumenten-Parcours, Konzerte der Jungmusik Buochs/Ennetbürgen, das Singspiel "Toms Traum", das Konzert "High Hopes" und der musikalische Erlebnistag im Advent. Aufgrund seiner Beliebtheit wurde auch der Online-Adventskalender wieder mit neuen Aufnahmen gefüttert und erhellte die Adventszeit.

Ende September hatte, wie unter "Personelles" erwähnt, Andrea Loetscher ihren letzten Arbeitstag. Ihr Engagement, ihr Innovationsgeist sowie ihre mitreissende und herzliche Art prägten unsere Musikschule die letzten drei Jahre. Wir bedanken uns herzlich bei ihr und wünschen ihr als neue Leiterin des Kultur- und Bildungszentrums Villa Senar (Stiftung Serge Rachmaninoff) alles Gute. Mit Remo Abächerli konnte die Leitungsstelle intern neu besetzt werden. Sein Start gelang und die Musikschule ist weiterhin gut aufgestellt und blickt positiv in die Zukunft.

Schulkommission

Die Schulkommission traf sich zu acht Sitzungen, dazu wurden Unterrichtsbesuche gemacht und je nach Ressort gab es zusätzliche Besprechungen. Vor den Sommerferien wurden mit Marco Hofmann und Dominik Steiner zwei langjährige und wichtige Stützen der Kommission verabschiedet. Wir bedanken uns herzlich für ihren grossen Einsatz zum Wohl unserer Schule. Neu begrüssen konnten wir Bernhard Blättler und Laurent Rüegger, die sich schnell und gut in ihren neuen Aufgabenbereich eingearbeitet haben. Karin Anderhirsern wechselte das Ressort und nahm den Sitz von Marco Hofmann in der Personalkommission ein.

Nebst dem Schulbudget gab es wiederum verschiedene längere Urlaubsgesuche und kantonale Vernehmlassungen zu besprechen. Zu reden gaben auch die in die Jahre gekommenen Schulliegenschaften, welche bereits mittel- und erst recht langfristig für die stark steigenden Schülerzahlen nicht mehr ausreichen werden. Zudem setzte sich die Kommission mit der Frage auseinander, wie die Schule der Zukunft aussehen soll und welche Herausforderungen bis 2035 auf uns zukommen werden. Dazu werden gemeinsam mit dem Schulleitungsteam Visionen erarbeitet.

Soziales – Kultur – Freizeit

Fürsorge

Im letzten Jahr wurden 21 Gesuche behandelt. 16 Einzelpersonen und 5 Familien wurden mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt und für 14 Kinder (12 Dossiers) wurden die Alimente bevorschusst. Fälle konnten auch abgeschlossen werden, weil Personen ihren Lebens-

unterhalt wieder selbständig bestreiten konnten oder eine IV- Rente zugesprochen wurde.

Ende Dezember wurden in Ennetbürgen 21 Personen als arbeitslos gemeldet. Dies sind fünf Personen weniger als im Dezember 2021. Gemessen an der Gesamtzahl des Kantons Nidwalden sind dies 10,55 Prozent, 0,92 Prozent mehr als im Vorjahr.

In Zusammenarbeit mit der Ausgleichskasse Nidwalden werden säumige Krankenkassenprämienzahlende von der Gemeinde zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Im vergangenen Jahr wurden 32 Einladungen versendet. Es haben telefonische und persönliche Gespräche stattgefunden. Beratend werden den Säumigen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie ihrer Zahlungspflicht pünktlich und regelmässig nachkommen können. Dabei werden sie begleitet und unterstützt.

Sozialkommission

Die Sozialkommission hat sich im vergangenen Jahr zu zwölf Sitzungen zusammengefunden und zuhanden des Gemeinderates vorwiegend Anträge für wirtschaftliche Sozialhilfe und Alimentenbevorschussungen zur Genehmigung vorbereitet.

Einbürgerungskommission

Die Einbürgerungskommission hat sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen getroffen. Drei Einzelpersonen und eine vierköpfige Familie ersuchten um das Schweizer Bürgerrecht. Die Gesuche wurden gutgeheissen und an der Gemeindeversammlung im Herbst positiv genehmigt.

Kultur und Freizeit

Der Dorfmarkt ist ein neuer Anlass im Kulturjahr. Das OK hat für jede Jahreszeit an einem Samstag einen "Markt" organisiert. Das Ziel, auf dem Dorfplatz ein Zusammentreffen der Bevölkerung zu erreichen, ist gelungen. Einheimische Verkaufsstände, ein attraktives Unterhaltungsprogramm und eine Festwirtschaft luden zum Verweilen ein. Das Kinospektakel im Strandbad mit den neusten Filmen und sonnigen Wochenenden garantierte dem Publikum beste Unterhaltung. Die Kulisse in unserem einzigartig schönen Strandbadkino besuchten 3'400 Personen.

Der Jodel-Workshop im Sommer war ein voller Erfolg. Zweimal ausgebucht und noch viele, die im nächsten Jahr kommen wollen.

Nach elf Jahren als Kurator vom Skulpturenpark trat Roland Heini zurück. Immer wieder neue Ausstellungsstücke und eine Vielfalt von Künstlern waren ihm sehr wichtig.

Der Neuzuzüger-Brunch erfreut sich jeweils grosser Beliebtheit und ist ein wichtiger Kontaktpunkt mit unseren neuen Bürgerinnen und Bürger. Mit dem Advent auf dem Dorfplatz werden die Besuchenden vom Chlauseinzug auch kulinarisch verwöhnt. Das Gratulationskonzert mit der Musikgesellschaft und die Alleinstehenden Weihnachten mit den Sunnegugger sind seit Jahren beliebte Anlässe. Die Leuchtenden und mit viel Liebe aufgestell-



ten Adventsfenster und der Laternenweg bringen viel Helligkeit in die Vorweihnachtszeit.

Strandbad

Das Badi-Team war bereit für eine sonnige und erfolgreiche Saison. Der Sommer zeigte sich von der schönsten Seite. Somit kamen auch sehr viele Besucherinnen und Besucher. Freundlich, hilfsbereit, immer für die Gäste da, aber auch mit klaren Baderegeln, betreute das Badipersonal alle im Strandbad. Wichtig war, dass es keine Badeunfälle gab. Im Badibeizli gaben die neuen Pächter Ozan und Sonja vom Restaurant Bamboos in Buochs neuen Schub. Mit ihrer Freundlichkeit und den Palmen kam so richtig Strandferienstimmung auf.

Wander- und Bikewege

Der Werkhof sorgt für sichere Wanderwege. Der erneuerte Weg beim Hirsacher bis zur Hofurlistrasse ist eine grosse Bereicherung für alle Fussgänger. Mit der Sanierung vom beliebten Fussweg entlang dem Scheidgraben gehören die Pfützen zur Vergangenheit. Viel Geduld und Zeit hatte es gebraucht, bis es einen Weg durch unser Strandbad gab. Der neue Winter-Wanderweg entlang dem Seeufer ist ein Highlight und die vielen positiven Rückmeldungen freuen uns sehr.

Die Erholung und Freiheit in der freien Natur bleibt weiterhin ein Bedürfnis für die Bevölkerung. Somit hat es viele Wanderer und Biker auf diesen Wegen, was auch sicher mehr Toleranz untereinander verlangt.

Öffentliche Sicherheit – Umwelt – Liegenschaften

Feuerwehr

Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen für 33 Einsätze aufgeboden. Darunter einige Ölwehreinsätze nach Autounfällen, ein gesunkenes Boot oder eine überlastete Spaltanlage. Die Feuerwehr musste auch zu einigen Ereignissen infolge Alarmierung durch Brandmeldeanlagen ausrücken. Diese waren mehrheitlich auf technische Ursachen zurückzuführen.

Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen

Nach fast zweijähriger Dauer hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 16. Februar die schweizweiten Massnahmen gegen die Corona-Pandemie grösstenteils aufgeboben. Einige Massnahmen wie Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln blieben vorerst bestehen. Nur Tage später wurde der Weg zur Normalität jedoch erneut erschwert. Der Einmarsch der russischen Truppen in die Ukraine am 24. Februar forderte Europa erneut heraus. Die Staatengemeinschaft verhängte insgesamt acht Sanktionspakete, welche die Schweiz ebenfalls übernahm. Als Gegenmassnahme zu den Sanktionen hat Russland daraufhin die Energieträgerzufuhr in europäische Staaten drastisch reduziert oder gar gestoppt.

Glücklicherweise gelangte der Gemeindeführungsstab (GFS) auch im letzten Jahr nicht zu einem Einsatz. Nach den pandemiebedingten Einschränkungen in den vergangenen zwei Jahren konnten drei Rapporte wieder gemeinsam durchgeführt werden. Auch im GFS beschäf-

tigte die Strommangellage. In einem Arbeitspapier wurden mögliche Schwachpunkte in der Infrastruktur der Gemeinden herausgearbeitet oder bestehende Aussagen und Annahmen dazu bestätigt.

Zivilschutz / Militär

In diesem Ressort blieb es auch im Jahr 2022 eher ruhig und daher gibt es keine nennenswerten Ausführungen.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Teil, der zu Ennetbürgen gehört und dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass dies auch so bleibt. Im Rahmen der Vernehmlassung zur Revision der kantonalen Landwirtschaftsgesetzgebung hat sich der Gemeinderat zur Vorlage geäussert und darin die Wichtigkeit der landwirtschaftlichen Entwicklung betont.

Umwelt/Energie

Im Herbst 2021 entschied der Gemeinderat die kommunale Energiepolitik gemeinsam mit einem Energieberater der Firma OekoWatt AG und einer hierfür gegründeten Arbeitsgruppe anzugehen. Daraus resultierte ein Projektauftrag mit dem Ziel, das Label Energiestadt® zu erlangen.

Der Zertifizierungsprozess für das Label Energiestadt® startete Anfang des Jahres. Um die Ausgangslage der Gemeinde zu bestimmen, wurde zu Beginn eine Bestandesaufnahme erstellt. Diese umfasst die Erfassung der bereits von der Gemeinde umgesetzten Massnahmen in den Bereichen Entwicklungsplanung und Raumordnung, kommunale Gebäude und Anlagen, Ver- und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation sowie Kooperation und Kommunikation. Auf Basis der Bestandesaufnahme wurde eine Potenzialanalyse erstellt, welche der Gemeinde als Grundlage diente, um ein Aktivitätenprogramm mit konkreten energie- und klimapolitischen Massnahmen für die nächsten vier Jahre festzulegen.

Die Bestandesaufnahme zeigte, dass die Gemeinde Ennetbürgen die für die Zertifizierung erforderlichen 50 % mit erfreulichen 56,5 % bereits erreichte. Nennenswert dabei sind der hohe Erneuerbarkeitsgrad der Wärmeversorgung sowie die Festsetzung vorbildlicher Effizienzstandards im Bereich der kommunalen Gebäude. Für die Jahre 2023 – 2026 (Rezertifizierungsprozess) hat der Gemeinderat ein energiepolitisches Programm verabschiedet. Dieses sieht unter anderem eine Richtlinie "Energie- und Umwelt in öffentlichen Gebäuden" sowie Richtlinien zur Beschaffung der Gemeinde Ennetbürgen vor. Zudem wird der Fokus zunehmend auch auf die Umsetzung von Massnahmen in den Bereichen Mobilität (Gesamtmobilitätskonzept) und Kommunikation (Sensibilisierung und Information) gesetzt. Für die gezielte Weiterentwicklung und Umsetzung des energiepolitischen Programms wird eine Energiekommission eingesetzt.

Am 15. November 2022 hat die Labelkommission des Trägervereins Energiestadt® anlässlich ihrer Sitzung entschieden, der Gemeinde Ennetbürgen das Label Energiestadt® zu erteilen.

Schulliegenschaften

Auch im Jahr 2022 beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Weiterentwicklung unserer Schulanlage infolge steigender Schülerzahlen. An diversen Sitzungen wurden mit der Planungsfirma Büro für Bauökonomie AG mögliche Varianten für die Erstellung und Sanierung von Schulhäusern und den Bau einer neuen Sporthalle diskutiert. Ebenfalls wurden Gespräche mit der Genossenkorporation und weiteren Betroffenen geführt.

Der Umbau des ehemaligen Pfarreiheims im Schulhaus 5 zu Musikschulräumen konnte erfolgreich gestartet werden. Aufgrund der Teuerung und der gestiegenen Materialpreise musste an der Gemeindeversammlung im Herbst ein Zusatzkredit beantragt werden, welcher durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ohne die vom Gemeinderat geforderte Preisstandsklausel genehmigt wurde.

Im Schulhaus 5 wurde die letzte Etappe der Dachfenster ersetzt. Dieses Projekt konnte auch um einiges tiefer als budgetiert abgeschlossen werden. Ebenfalls fanden in den Schulhäusern weitere kleine Unterhaltsarbeiten statt.

Verwaltungsliegenschaften

Die Sanierungsarbeiten im Gemeindehaus, Teilersatz der Fenster in der Wohnung im 2. OG und die Sanierung des Serverraumes konnte abgeschlossen werden.

Finanzliegenschaften

Die Sanierungs- und Umbauarbeiten am Wohnhaus der Schiffstation Ennetbürgen konnten erfolgreich gestartet und realisiert werden. Die Wohnung kann im Frühjahr 2023 vermietet werden.

Hochbau – Raumplanung – Hochwasserschutz – Heimatschutz

Hochbau

Der Gemeinderat genehmigte total 78 Baugesuche. Insgesamt wurden fünf Einwendungen eingereicht. Im Verlaufe des Jahres wurden zwei neue Gebäude und fünf neue Wohnungen projektiert. Die Baukommission traf sich im letzten Jahr zu 22 Sitzungen, wobei 81 eingegangene Gesuche und Anfragen mit total 160 Traktanden behandelt wurden. Im Schnitt wurden pro Sitzung damit rund sieben Traktanden bearbeitet. Die durchschnittliche Sitzungsdauer betrug 2,5 Stunden.

Gestaltungspläne

Im Februar wurde die Projektänderung Hof-Niederstein (Parzelle 270, Ennetbürgen) durch den Gemeinderat genehmigt. Die Bauarbeiten wurden von Seiten Bauherrschaft im gleichen Monat gestartet.

Im Juni hat der Gemeinderat Ennetbürgen gemeinsam mit dem Gemeinderat Buochs die Gestaltungsplanänderung "Seefeld Buochs-Ennetbürgen" (Parzellen 244, 1009 und 1010 Buochs; Parzelle 111 Ennetbürgen) während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Die innert Frist eingegangene Einwendung wurde nach leichten Projektan-

passungen vorbehaltlos zurückgezogen, wodurch der Gestaltungsplan im September von beiden Gemeinden genehmigt werden konnte.

Raumplanung

Nach Rückerhalt der kantonalen Vorprüfungsergebnisse zum neuen Bau- und Zonenreglement (Reglement zur neuen Planungs- und Baugesetzgebung) im November 2021 wurden die Unterlagen durch die Arbeitsgruppe und das zuständige Raumplanungsbüro AM-PLAN GmbH, Buochs, unter erneuter Rücksprache mit den kantonalen Fachstellen bis Ende April bereinigt. Die Unterlagen lagen anschliessend zwischen Anfang Juni und Juli während 30 Tagen zur öffentlichen Mitwirkung auf. An der eingängigen Informationsveranstaltung im Gemeindesaal vom 9. Juni nahmen rund 90 interessierte Personen teil. Während der öffentlichen Mitwirkung gingen 21 Rückmeldungen ein. Die entsprechenden Eingaben wurden durch die Arbeitsgruppe sorgfältig geprüft und gegebenenfalls in die Unterlagen eingearbeitet. Insbesondere die Thematik "Bebaubarkeit an steilen Hanglagen" benötigte vertiefte Abklärungen bei den kantonalen Fachstellen, die bis Ende 2022 noch nicht abgeschlossen werden konnten. Die ursprünglich für den Herbst geplante öffentliche Auflage musste demnach auf das Jahr 2023 verschoben werden.

Hochwasserschutz

Die sich in Ausarbeitung befindende Konzeptstudie "Wasserbauprojekt – Integraler Hochwasserschutz Gemeinde Ennetbürgen" wurde im ersten Quartal final bereinigt und im April den kantonalen Fachstellen zur Vernehmlassung eingereicht. In der Ausgabe "Us eysem Dorf" vom Juli informierte der Gemeinderat die Bevölkerung zugleich über die Kerninhalte des Konzepts.

Die Bauarbeiten zum von der Gemeinde umgesetzten Wasserbauprojekt "Hofurli Mitte" und "Dorfbach Hirsacher" konnten nach Bereinigung von zwei Einwendungen im Frühjahr gestartet und bis Ende Juni beendet werden.

Heimatschutz (Trockenmauern)

Im Jahr 2022 wurde die im Vorjahr begonnene Sanierungsetappe 3 weitergeführt. Saniert wurde jeweils während den Wintermonaten. Im letzten Jahr wurden so zusätzlich elf Mauern saniert.

Der frühe Wintereinbruch gegen Ende des Jahres und die besonders steile Hanglage beim Etschenried führten jedoch zu einer Verzögerung, wodurch die Arbeiten im Jahr 2022 nicht vollumfänglich und wie geplant abgeschlossen werden konnten. Per 31. Dezember betrugen die Ausgaben der Etappe 3 rund CHF 184'000, womit bis dato ca. 72 % des Gesamtbudgets (CHF 254'000) umgesetzt werden konnte. Im März durfte die Gemeinde ihr Sanierungsprojekt zudem im Rahmen eines vierseitigen Artikels schweizweit in der Fachzeitschrift "suissemelio" der Schweizerischen Vereinigung für ländliche Entwicklung präsentieren.



Werke – Strassen

Friedhof

Während des Jahres wurden diverse kleinere bauliche und visuelle Optimierungen auf dem Friedhof durchgeführt. Weiter wurde eine Erdgrabaufhebung vorgenommen. Im Vergissmeinnicht wurden zwei neue Briefächer für Kondolenzkarten erstellt. Beim Urnenheim stehen neu zwei zusätzliche Sitzbänke zur Verfügung.

Wasserversorgung

Der extreme Sommer hatte neue Rekorde aufgestellt. Die Temperaturen waren zu hoch, der Niederschlag zu gering und beim Sonnenschein gab es einen neuen Rekord.

Der Ersatz der Ringleitung Hofurlistrasse bis Bodenhostatt konnte, abgestimmt mit den Umgebungsarbeiten der Überbauung MFH Hofurlistrasse 3 + 5, ausgeführt und abgeschlossen werden.

Mit den Baumeister- und Sanitärarbeiten vom Projekt Ersatz Wasserleitung Seestrasse 1 - 16 konnte ab Dezember gestartet werden. Der Leitungsersatz Oberboden 1 - 7 sowie Leitungsersatz Stanserstrasse 86 - 90 startete im November. Die Arbeiten konnten bis auf die Belagsarbeiten abgeschlossen werden.

Abwasser

Die gemeindeeigenen Abwasseranlagen in Ennetbürgen sind in vier Unterhaltszonen unterteilt, welche ein Kanalnetz von ca. 40 km umfassen. Das Netz besteht aus Schmutzwasserleitungen, Regenwasserleitungen, den dazu notwendigen Schächten sowie sechs Pumpwerken. Turnusgemäss wurden im letzten Jahr in der Unterhaltszone 3 Spülarbeiten durchgeführt sowie die Strassensammler der Unterhaltszone 3 abgepumpt. Weiter wurde an den beiden Pumpwerken Leh + Weid die Steuerung erneuert mit Anbindung an das Prozessleitsystem der ARA Aumühle.

Strassen

Die zweite Etappe der Belagssanierung St. Jost-Strasse ab dem Abzweiger Mürgg bis zum Wendeplatz St. Jost konnte abgeschlossen werden. Das Verkehrs- und Parkierungskonzept Seefeld wurde ebenfalls fertiggestellt und der Ausbau der behindertengerechten Bushaltestellen Strandbad, Oeltrotte und Riedmatt wurde beendet.

An der Herbstversammlung 2021 wurde dem Objektkredit für einen Gemeindebeitrag an die Sanierung der Flurstrasse Obbürgen, auf dem Gemeindegebiet Ennetbürgen, zugestimmt. Die Sanierung wurde während dem Jahr unter der Leitung der Flurgenossenschaft abgeschlossen. Das weitere Vorgehen für eine allfällige Übernahme der Strasse durch die Gemeinde Ennetbürgen wird im Jahr 2023 entschieden.

Im Bereich der Kantonsstrasse sowie bei den Bushaltestellen und bei einigen Fussgängerstreifen erfolgte die Umsetzung der dritten Etappe vom Beleuchtungskonzept, welches vom Gemeinderat im Jahr 2020 verabschiedet worden war. Die Natrium-Hochdruckleuchten

(gelbes Licht) wurden auf LED umgerüstet.

An der Frühjahrs-Gemeindeversammlung wurde für die Sanierung der Bürgenstockstrasse (Mattgrat bis Zinggli) dem Objektkredit zugestimmt. Die Baueingabe mit anschliessender öffentlicher Auflage und Bewilligungsverfahren erfolgte ab August. Die Baumeisterarbeiten wurden im Dezember im öffentlichen Verfahren ausgeschrieben. Die Baubewilligung wird zu Beginn des Jahres 2023 erwartet. Anschliessend erfolgt die Arbeitsvergabe an den Baumeister und die Ausführung.

Kehricht

An der Frühjahrs-Gemeindeversammlung wurde auch der Projektkredit für eine neue Altstoffsammelstelle mit Unterflurcontainern bei der Friedenstrasse verabschiedet. Im Herbst konnte mit dem Bau begonnen werden. Als Ersatz für die Entsorgung von Altstoffen wurde auf dem Rollfeld beim Oberboden ein Provisorium eingerichtet. Die definitiven Fertigstellungsarbeiten erfolgen im ersten Quartal 2023 mit Inbetriebnahme ab Februar 2023.

Verdankung

Der Gemeinderat wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern viel Zuversicht, Wohlergehen und beste Gesundheit. Er dankt allen, die einen Teil dazu beitragen, dass dieser Wunsch in Erfüllung geht.

Der Gemeinderat dankt für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

März 2023

Gemeinderat Ennetbürgen

Geschäft Nr. 3.1

Bürgerrecht; Gesuch um Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Ennetbürgen an Diana-Maria Weiss, Staatsangehörige von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Diana-Maria Weiss das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

Geschäft Nr. 3.2

Bürgerrecht; Gesuch um Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Ennetbürgen an Thomas Johannes Eichner, Staatsangehöriger von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Thomas Johannes Eichner das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.



Abstimmungsverfahren

Der Regierungsrat hat aufgrund eines Bundesgerichtsurteils eine Weisung über das Abstimmungsverfahren bei Einbürgerungen erlassen. Nach dem Bundesgerichtsurteil müssen ablehnende Einbürgerungsentscheide begründet sein.

Auf das Abstimmungsverfahren an der Gemeindeversammlung hat die Weisung folgende Auswirkungen:

- Über ein Einbürgerungsgesuch wird nur abgestimmt, wenn der Gemeinderat das Einbürgerungsgesuch zur Ablehnung beantragt oder wenn nach der Vorstellung des Gesuches durch den Gemeinderat an der Gemeindeversammlung ein begründeter Ablehnungsantrag gestellt wird.
- Die Begründung muss sachlich und detailliert sein. Unzulässig sind Anträge, welche die Ablehnung mit der Herkunft, der Rasse, der religiösen oder der politischen Überzeugung der Gesuchsteller begründen.
- Werden Gründe geltend gemacht, zu welchen sich die Gesuchsteller nicht äussern konnten, hat der Gemeinderat das Gesuch zu weiteren Abklärungen zurückzuziehen.
- Eine allfällige Abstimmung erfolgt innerhalb der Gemeindeversammlung an der Urne.

Geschäft Nr. 4 Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2022

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'125'977.76 ab. Budgetiert war ein Aufwand-überschuss nach Entnahme von CHF 600'000.00 aus den finanzpolitischen Reserven von CHF 500'300.00. Dies entspricht einem Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 1'626'277.76.

Aufwand

Der betriebliche Aufwand und Finanzaufwand (ohne Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen) fielen mit CHF 13,80 Mio. um CHF 679'000 tiefer aus als budgetiert.

Ertrag

Die budgetierten Steuereinnahmen von CHF 10,04 Mio. wurden mit CHF 11,53 Mio. um rund CHF 1'491'000 übertroffen. Von diesen hohen Mehreinnahmen sind rund CHF 0,5 Mio. auf ausserordentliche Dividendenschüttungen und rund CHF 0,5 Mio. auf den Einwohnerzuwachs zurückzuführen. Um CHF 170'000 höher fielen die Grundstück-gewinnsteuern aus.

Gesamthaft verzeichnen wir im betrieblichen Ertrag und im Finanzertrag (ohne Spezialfinanzierung und internen Verrechnungen) einen Mehrertrag von CHF 1'540'500 gegenüber dem Budget.

Ergebnis und Gewinnverwendung

Der Ertragsüberschuss von CHF 1'125'977.76 soll im freien Eigenkapital von CHF 5,83 Mio. verbucht werden.

Investitionsrechnung

Im 2022 wurden Investitionen von CHF 4,15 Mio. getätigt. Budgetiert waren Ausgaben von CHF 5,55 Mio. Die Differenz ist hauptsächlich auf zeitlich verschobene Realisierungen oder auf tiefere Kosten von folgenden, wesentlichen Projekten zurückzuführen:

Verwaltungsliegenschaften

- Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss Gemeindehaus/ehem. Werkhof	+ CHF	56'004
<i>Gemeinderatsbeschluss September 2022</i>		

Schulliegenschaften

- Ersatz Dachfenster Schulhaus 5	- CHF	37'675
- Umbau Pfarreiheim zu Musikschulräumen <i>Abschluss im 2023</i>	- CHF	430'226
- Neubau Sporthalle: Wettbewerb <i>Kreditbewilligung durch Gemeindeversammlung ausstehend</i>	- CHF	150'000
- Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss Gemeindesaal <i>GR-Beschluss September 2022</i>	+ CHF	33'602

Freizeit

- öffentlicher Fussweg durch Strandbad <i>Objektkredit Gemeindeversammlung November 2021</i>	+ CHF	18'515
- Neugestaltung Seeplätzli/Schlüsselbucht <i>Kreditbewilligung durch Gemeindeversammlung ausstehend</i>	- CHF	50'000

Gemeindestrassen

- Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Honegg) <i>Ausführung 2023</i>	- CHF	524'028
- Belagssanierung St. Jost-Strasse (Mürgg-St. Jost) <i>Nachtragskredit Gemeinderat Juli 2022</i>	+ CHF	66'311
- Gesamtmobilitätskonzept Ennetbürgen <i>Fortführung im 2023</i>	- CHF	25'451
- Kostenbeteiligung Sanierung Flurstrasse Obbürgen <i>Abschluss im 2023</i>	- CHF	14'040

Agglomerationsverkehr

- Hindernisfreie Bushaltestellen <i>Minderausgaben</i>	- CHF	60'192
--	-------	--------

Wasserversorgung

- Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt <i>verschoben</i>	- CHF	50'000
- Ringleitung Hirsacher <i>verschoben</i>	- CHF	40'000
- Ringleitung Niederstein Nord <i>verschoben</i>	- CHF	167'845
- Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Hirsacher	+ CHF	17'590
- Leitungersatz Seestrasse 1-16 <i>Vorgezogen</i>	+ CHF	43'501
- Leitungersatz Oberboden 1-7 <i>Fortführung im 2023</i>	- CHF	33'434



Abwasserbeseitigung

- Steuerungersatz Pumpwerke Leh und Weid *Minderausgaben* - CHF 30'199

Gewässerverbauungen

- Wasserbauprojekt "Hofurli Mitte" + Dorfbach "Hirsacher" *Abschluss im 2023* + CHF 253'790
- Planung Hochwasserschutz Vorprojekt *Fortführung im 2023* - CHF 125'935

Arten- und Landschaftsschutz

- Sanierung Trockensteinmauern 3. Etappe *Minderausgaben gegenüber Objektkredit* - CHF 31'750

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 3'875'523.58 auf. Davon fallen CHF 1'007'300.38 in den spezialfinanzierten Sparten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft an. Sie werden via den entsprechenden Fonds beglichen. Das Fondsvermögen der Spezialfinanzierungen beträgt per 31.12.2022 CHF 5'757'817.35.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme erhöht sich um CHF 2,05 Mio. auf CHF 23,53 Mio.

Die flüssigen Mittel nahmen um CHF 2,07 Mio. auf CHF 3,23 Mio. ab. Die Forderungen erhöhen sich um CHF 2,21 Mio. auf CHF 4,50 Mio.

Im Eigenkapital von total CHF 18,95 Mio. betragen die Spezialfinanzierungen CHF 5,76 Mio., die Fonds und Legate CHF 109'052 und die finanzpolitischen Reserven CHF 5,85 Mio. Der Saldo des frei verfügbaren Eigenkapitals aus den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre und nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2022 beträgt CHF 6,96 Mio.

Das Pro-Kopf-Vermögen beträgt per 31.12.2022 CHF 967.

Antrag

1. Der Gemeinderat beantragt, die Nachtragskredite zum Budget 2022 zu gewähren.
2. Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.
Der Ertragsüberschuss ist als freies Eigenkapital vorzutragen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2022 Betrag	Budget 2022 Betrag	Rechnung 2021 Betrag
<u>Erfolgsrechnung</u>			
Betrieblicher Aufwand	-15'344'506.61	-16'214'450.00	-15'537'302.41
Betrieblicher Ertrag	16'141'046.71	14'830'550.00	14'901'795.71
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	796'540.10	-1'383'900.00	-635'506.70
Ergebnis aus Finanzierung	329'437.66	283'600.00	216'439.51
Operatives Ergebnis	1'125'977.76	-1'100'300.00	-419'067.19
Ausserordentliches Ergebnis		600'000.00	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'125'977.76	-500'300.00	-419'067.19
<u>Investitionsrechnung</u>			
Investitionsausgaben	-4'151'465.98	-5'545'000.00	-1'917'959.85
Investitionseinnahmen	275'942.40	394'000.00	
Nettoinvestitionen	-3'875'523.58	-5'151'000.00	-1'917'959.85



Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-15'344'506.61	-16'214'450.00	-15'537'302.41
30	Personalaufwand	-8'309'968.26	-8'374'600.00	-8'123'336.70
31	Sach- und übriger Aufwand	-2'520'602.75	-2'819'350.00	-2'724'884.67
33	Abschreibungen	-2'158'828.38	-2'772'000.00	-1'626'078.55
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-221'013.80	-108'800.00	-650'519.32
36	Transferaufwand	-2'079'353.42	-2'104'700.00	-2'362'823.17
37	Durchlaufende Beiträge	-54'740.00	-35'000.00	-49'660.00
	Betrieblicher Ertrag	16'141'046.71	14'830'550.00	14'901'795.71
40	Fiskalertrag	11'530'797.60	10'040'000.00	10'169'337.00
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	1'879'651.25	1'847'000.00	2'444'464.63
43	Verschiedene Erträge	19'602.68	400.00	413.53
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	752'300.38	1'343'350.00	390'867.00
46	Transferertrag	1'903'954.80	1'564'800.00	1'847'053.55
47	Durchlaufende Beiträge	54'740.00	35'000.00	49'660.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	796'540.10	-1'383'900.00	-635'506.70
34	Finanzaufwand	-335'357.19	-743'900.00	-112'836.96
44	Finanzertrag	664'794.85	1'027'500.00	329'276.47
	Ergebnis aus Finanzierung	329'437.66	283'600.00	216'439.51
	Operatives Ergebnis	1'125'977.76	-1'100'300.00	-419'067.19
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag		600'000.00	
	Ausserordentliches Ergebnis		600'000.00	
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'125'977.76	-500'300.00	-419'067.19

Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'224'858.00	697'395.28	2'262'500.00	611'100.00	2'072'757.04	643'489.63
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'527'462.72</i>		<i>1'651'400.00</i>		<i>1'429'267.41</i>
01	Legislative und Exekutive	342'333.85		330'600.00		237'805.15	
011	Legislative	70'379.65		52'200.00		38'253.25	
0110	Legislative	70'379.65		52'200.00		38'253.25	
012	Exekutive	271'954.20		278'400.00		199'551.90	
0120	Exekutive	271'954.20		278'400.00		199'551.90	
02	Allgemeine Dienste	1'882'524.15	697'395.28	1'931'900.00	611'100.00	1'834'951.89	643'489.63
021	Finanz- und Steuerverwaltung	608'229.28	525'718.53	608'000.00	438'600.00	568'666.29	431'486.18
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	608'229.28	525'718.53	608'000.00	438'600.00	568'666.29	431'486.18
022	Allgemeine Dienste	1'044'581.53	148'636.75	1'097'800.00	149'500.00	1'047'068.10	188'963.45
0220	Allgemeine Dienste	1'044'581.53	148'636.75	1'097'800.00	149'500.00	1'047'068.10	188'963.45
029	Verwaltungsliegenschaften	229'713.34	23'040.00	226'100.00	23'000.00	219'217.50	23'040.00
0290	Verwaltungsliegenschaften	229'713.34	23'040.00	226'100.00	23'000.00	219'217.50	23'040.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	100'682.15	65'220.00	151'500.00	44'300.00	132'445.15	54'560.00
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>35'462.15</i>		<i>107'200.00</i>		<i>77'885.15</i>
14	Allgemeines Rechtswesen	17'809.70	6'980.00	21'800.00	5'000.00	16'210.35	1'400.00
140	Allgemeines Rechtswesen	17'809.70	6'980.00	21'800.00	5'000.00	16'210.35	1'400.00
1400	Allgemeines Rechtswesen	17'809.70	6'980.00	21'800.00	5'000.00	16'210.35	1'400.00
15	Feuerwehr			58'700.00		28'063.75	
150	Feuerwehr			58'700.00		28'063.75	
1500	Feuerwehr			58'700.00		28'063.75	
16	Verteidigung	82'872.45	58'240.00	71'000.00	39'300.00	88'171.05	53'160.00
161	Militärische Verteidigung	13'300.00		13'300.00		17'151.00	
1610	Militärische Verteidigung	13'300.00		13'300.00		17'151.00	
162	Zivile Verteidigung	69'572.45	58'240.00	57'700.00	39'300.00	71'020.05	53'160.00
1620	Zivilschutz	59'922.55	58'240.00	41'000.00	39'300.00	56'212.70	53'160.00
1621	Gemeindeführungsstab	9'649.90		16'700.00		14'807.35	
2	BILDUNG	8'232'502.36	676'417.34	8'319'400.00	606'900.00	8'092'753.25	605'682.18
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>7'556'085.02</i>		<i>7'712'500.00</i>		<i>7'487'071.07</i>
21	Obligatorische Schule	8'232'502.36	676'417.34	8'319'400.00	606'900.00	8'092'753.25	605'682.18
211	Eingangsstufe	788'081.84	6'474.35	734'800.00	100.00	724'262.80	5'908.45
2110	Kindergarten	788'081.84	6'474.35	734'800.00	100.00	724'262.80	5'908.45
212	Primarstufe	2'641'259.16	46'289.60	2'668'300.00	31'500.00	2'571'554.84	40'443.30



Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2120	Primarstufe	2'641'259.16	46'289.60	2'668'300.00	31'500.00	2'571'554.84	40'443.30
213	Oberstufe	1'650'552.75	23'823.50	1'635'100.00		1'622'839.55	
2130	Oberstufe	1'650'552.75	23'823.50	1'635'100.00		1'622'839.55	
214	Musikschulen	582'362.53	191'744.76	579'100.00	184'000.00	587'134.18	199'276.20
2140	Musikschule	582'362.53	191'744.76	579'100.00	184'000.00	587'134.18	199'276.20
217	Schulliegenschaften	1'367'896.94	107'091.55	1'426'000.00	97'200.00	1'371'427.95	87'774.70
2170	Schulliegenschaften	1'367'896.94	107'091.55	1'426'000.00	97'200.00	1'371'427.95	87'774.70
218	Tagesbetreuung	83'546.50	59'396.35	91'700.00	45'000.00	70'343.95	25'484.00
2180	Mittagstisch	83'546.50	59'396.35	91'700.00	45'000.00	70'343.95	25'484.00
219	Übrige obligatorische Schule	1'118'802.64	241'597.23	1'184'400.00	249'100.00	1'145'189.98	246'795.53
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	771'943.31	16'765.55	806'400.00	21'900.00	781'809.40	16'617.75
2191	Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	65'537.95	65'537.95	69'600.00	69'600.00	67'916.25	67'916.25
2192	Informatik	159'293.73	159'293.73	157'600.00	157'600.00	162'261.53	162'261.53
2193	Schulische Sondermassnahmen	122'027.65		150'800.00		133'202.80	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	585'036.87	25'866.65	623'800.00	22'000.00	568'917.40	27'729.20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>559'170.22</i>		<i>601'800.00</i>		<i>541'188.20</i>
32	Übrige Kultur	104'516.70	330.00	116'200.00	4'000.00	83'254.25	
321	Bibliotheken	42'351.79		41'400.00		37'922.50	
3210	Schul- und Gemeindebibliothek	42'351.79		41'400.00		37'922.50	
329	Übrige Kultur	62'164.91	330.00	74'800.00	4'000.00	45'331.75	
3290	Kultur	62'164.91	330.00	74'800.00	4'000.00	45'331.75	
33	Medien	50'618.25	10'647.85	48'100.00	8'400.00	51'218.25	10'556.25
332	Massenmedien	50'618.25	10'647.85	48'100.00	8'400.00	51'218.25	10'556.25
3320	Massenmedien	50'618.25	10'647.85	48'100.00	8'400.00	51'218.25	10'556.25
34	Sport und Freizeit	429'901.92	14'888.80	459'500.00	9'600.00	434'444.90	17'172.95
341	Sport	91'879.00		92'300.00		71'200.00	
3410	Sport	91'879.00		92'300.00		71'200.00	
342	Freizeit	338'022.92	14'888.80	367'200.00	9'600.00	363'244.90	17'172.95
3420	Freizeit	251'496.50	14'888.80	275'900.00	9'600.00	229'846.85	17'172.95
3421	Strandbad Buochs-Ennetbürgen	86'526.42		91'300.00		133'398.05	
4	GESUNDHEIT	148'856.40		133'800.00		144'889.10	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>148'856.40</i>		<i>133'800.00</i>		<i>144'889.10</i>
42	Ambulante Krankenpflege	139'713.60		121'500.00		125'298.30	
421	Ambulante Krankenpflege	139'713.60		121'500.00		125'298.30	
4210	Ambulante Krankenpflege	139'713.60		121'500.00		125'298.30	
43	Gesundheitsprävention	9'142.80		12'300.00		19'590.80	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
433	Schulgesundheitsdienst	9'142.80		12'300.00		19'590.80	
4330	Schulgesundheitsdienst	9'142.80		12'300.00		19'590.80	
5	SOZIALE SICHERHEIT	576'173.60	32'101.20	510'700.00	7'400.00	515'478.95	101'755.50
	Nettoergebnis		544'072.40		503'300.00		413'723.45
52	Invalidität	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
523	Invalidenheime	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
5230	Tagesstätte Weidli	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
53	Alter + Hinterlassene	13'900.00		9'000.00		18'000.00	
535	Leistungen an das Alter	13'900.00		9'000.00		18'000.00	
5350	Leistungen an das Alter	13'900.00		9'000.00		18'000.00	
54	Familie und Jugend	190'666.55	16'527.25	217'800.00	6'400.00	189'007.90	15'860.95
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	81'272.35	13'107.25	79'000.00	3'000.00	81'600.35	12'559.10
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	81'272.35	13'107.25	79'000.00	3'000.00	81'600.35	12'559.10
544	Jugendschutz	64'301.15	3'420.00	82'400.00	3'400.00	57'511.60	3'301.85
5440	Jugendschutz	245.00		400.00		245.00	
5441	Jugendkultur	64'056.15	3'420.00	82'000.00	3'400.00	57'266.60	3'301.85
545	Leistungen an Familien	45'093.05		56'400.00		49'895.95	
5450	Leistungen an Familien	1'786.00		2'200.00		1'324.00	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	43'307.05		54'200.00		48'571.95	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	352'007.05	15'573.95	264'300.00	1'000.00	288'871.05	85'894.55
572	Wirtschaftliche Hilfe	344'055.70	15'573.95	250'100.00	1'000.00	280'543.40	84'394.55
5720	Wirtschaftliche Hilfe	344'055.70	15'573.95	250'100.00	1'000.00	280'543.40	84'394.55
579	Übrige Fürsorge	7'951.35		14'200.00		8'327.65	1'500.00
5790	Übrige Fürsorge	7'951.35		14'200.00		8'327.65	1'500.00
6	VERKEHR	1'201'776.82	354'261.58	1'300'000.00	351'800.00	1'242'644.08	342'252.43
	Nettoergebnis		847'515.24		948'200.00		900'391.65
61	Strassenverkehr	1'161'613.22	328'117.58	1'244'500.00	327'800.00	1'214'497.98	322'257.43
615	Gemeindestrassen	1'161'613.22	328'117.58	1'244'500.00	327'800.00	1'214'497.98	322'257.43
6150	Gemeindestrassen	1'161'613.22	328'117.58	1'244'500.00	327'800.00	1'214'497.98	322'257.43
62	Öffentlicher Verkehr	40'163.60	26'144.00	55'500.00	24'000.00	28'146.10	19'995.00
623	Agglomerationsverkehr	11'593.60		27'400.00		55.90	
6230	Agglomerationsverkehr	11'593.60		27'400.00		55.90	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	28'570.00	26'144.00	28'100.00	24'000.00	28'090.20	19'995.00
6290	Übriger öffentlicher Verkehr	28'570.00	26'144.00	28'100.00	24'000.00	28'090.20	19'995.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'404'590.74	2'111'379.74	3'054'150.00	2'707'750.00	2'466'358.42	2'233'796.00



Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<i>Nettoergebnis</i>		293'211.00		346'400.00		232'562.42
71	Wasserversorgung	1'174'795.20	1'174'795.20	1'438'050.00	1'438'050.00	846'420.90	846'420.90
710	Wasserversorgung	1'174'795.20	1'174'795.20	1'438'050.00	1'438'050.00	846'420.90	846'420.90
7100	Wasserversorgung	1'174'795.20	1'174'795.20	1'438'050.00	1'438'050.00	846'420.90	846'420.90
72	Abwasserbeseitigung	600'418.45	581'764.25	699'600.00	673'100.00	1'142'529.45	1'123'284.80
720	Abwasserbeseitigung	600'418.45	581'764.25	699'600.00	673'100.00	1'142'529.45	1'123'284.80
7200	Abwasserbeseitigung	570'793.25	570'793.25	664'300.00	664'300.00	1'112'920.80	1'112'920.80
7202	Öffentliche Toiletten	29'625.20	10'971.00	35'300.00	8'800.00	29'608.65	10'364.00
73	Abfallwirtschaft	316'112.29	316'112.29	569'600.00	569'600.00	216'560.80	216'560.80
730	Abfallwirtschaft	316'112.29	316'112.29	569'600.00	569'600.00	216'560.80	216'560.80
7300	Abfallwirtschaft	316'112.29	316'112.29	569'600.00	569'600.00	216'560.80	216'560.80
74	Verbauungen	68'078.85		105'000.00		63'227.50	
741	Gewässerverbauungen	68'078.85		105'000.00		63'227.50	
7410	Gewässerverbauungen	68'078.85		105'000.00		63'227.50	
75	Arten- und Landschaftsschutz	22'800.00		24'100.00		17'800.00	
750	Arten- und Landschaftsschutz	22'800.00		24'100.00		17'800.00	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	22'800.00		24'100.00		17'800.00	
77	Übriger Umweltschutz	136'474.45	38'708.00	115'100.00	27'000.00	104'991.57	47'529.50
771	Friedhof und Bestattung	111'959.85	24'708.00	115'100.00	27'000.00	104'991.57	47'529.50
7710	Friedhof und Bestattung	111'959.85	24'708.00	115'100.00	27'000.00	104'991.57	47'529.50
779	Übriger Umweltschutz	24'514.60	14'000.00				
7790	Übriger Umweltschutz	24'514.60	14'000.00				
79	Raumordnung	85'911.50		102'700.00		74'828.20	
790	Raumordnung	85'911.50		102'700.00		74'828.20	
7900	Raumordnung	85'911.50		102'700.00		74'828.20	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	87'946.70	72'294.10	89'100.00	70'000.00	77'911.50	68'018.00
	<i>Nettoergebnis</i>		15'652.60		19'100.00		9'893.50
81	Landwirtschaft	3'367.00		5'600.00		6'443.50	
814	Produktionsverbesserungen Pflanzen	3'367.00		5'600.00		6'443.50	
8140	Landwirtschaft	3'367.00		5'600.00		6'443.50	
84	Tourismus	73'394.10	72'294.10	71'100.00	70'000.00	69'068.00	68'018.00
840	Tourismus	73'394.10	72'294.10	71'100.00	70'000.00	69'068.00	68'018.00
8400	Tourismus	73'394.10	72'294.10	71'100.00	70'000.00	69'068.00	68'018.00
85	Industrie, Gewerbe, Handel	11'185.60		12'400.00		2'400.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
850	Industrie, Gewerbe, Handel	11'185.60		12'400.00		2'400.00	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	11'185.60		12'400.00		2'400.00	
9	FINANZEN UND STEUERN	695'032.69	13'348'498.20	1'131'000.00	12'654'400.00	947'459.76	11'765'264.52
	<i>Nettoergebnis</i>	12'653'465.51		11'523'400.00		10'817'804.76	
91	Steuern	358'099.80	11'624'801.05	367'500.00	10'091'000.00	541'393.35	10'261'760.05
910	Steuern	358'099.80	11'624'801.05	367'500.00	10'091'000.00	541'393.35	10'261'760.05
9100	Steuern	358'099.80	11'624'801.05	367'500.00	10'091'000.00	541'393.35	10'261'760.05
93	Finanz- und Lastenausgleich					291'652.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich					291'652.00	
9300	Finanz- und Lastenausgleich					291'652.00	
95	Übrige Ertragsanteile		1'343'003.90		1'171'800.00		1'438'278.05
950	Übrige Ertragsanteile		1'343'003.90		1'171'800.00		1'438'278.05
9500	Übrige Ertragsanteile		1'343'003.90		1'171'800.00		1'438'278.05
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	336'932.89	375'083.15	763'500.00	788'200.00	114'414.41	63'319.42
961	Zinsen	2'812.49	70.15	24'300.00	200.00	4'853.71	2'234.47
9610	Zinsen	2'812.49	70.15	24'300.00	200.00	4'853.71	2'234.47
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	334'120.40	375'013.00	739'200.00	788'000.00	109'560.70	61'084.95
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	334'120.40	375'013.00	739'200.00	788'000.00	109'560.70	61'084.95
97	Rückverteilungen		5'610.10		3'400.00		1'907.00
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		5'610.10		3'400.00		1'907.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		5'610.10		3'400.00		1'907.00
99	Nicht aufgeteilte Posten				600'000.00		
990	Nicht aufgeteilte Posten				600'000.00		
9900	Nicht aufgeteilte Posten				600'000.00		
Gesamtergebnis		16'257'456.33	17'383'434.09	17'575'950.00	17'075'650.00	16'261'614.65	15'842'547.46
		1'125'977.76			500'300.00		419'067.19
		17'383'434.09	17'383'434.09	17'575'950.00	17'575'950.00	16'261'614.65	16'261'614.65



Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2022

Gemäss § 11 Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) und Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2) sind Kreditüberschreitungen von über CHF 10'000 zu begründen. Abweichungen zum Budget führen wir nachstehend einzeln auf. Dabei gehen wir von den Nettobeträgen der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget Operatives Ergebnis 2022	- 1'100'300	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	123'937	Minderaufwand
Öffentliche Sicherheit	71'738	Minderaufwand
Bildung	156'415	Minderaufwand
Kultur, Sport und Freizeit	42'630	Minderaufwand
Gesundheit	- 15'056	Mehraufwand
Soziale Sicherheit	- 40'772	Mehraufwand
Verkehr	100'685	Minderaufwand
Umweltschutz und Raumordnung	53'189	Minderaufwand
Volkswirtschaft	3'447	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	1'130'065	Mehrertrag
Finanzpolitische Reserven	600'000	keine Entnahme
Rechnung 2022	1'125'978	Ertragsüberschuss

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung	1'527'462.72	1'651'400.00	- 123'937.28
0110 Legislative	70'379.65	52'200.00	18'179.65
Mehraufwand infolge Wahlfeier Regierungsräte Therese Rotzer und Peter Truttmann.			
0120 Exekutive	271'954.20	278'400.00	- 6'445.80
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	82'510.75	169'400.00	- 86'889.25
Der übrige Personalaufwand fiel infolge nicht durchgeführten Steuerseminaren und der Rückerstattung von Weiterbildungskosten um rund CHF 14'000 tiefer aus als budgetiert.			
Auf der Ertragsseite konnten mit Mandaten für die Steuerämter der Gemeinden Oberdorf und Stans CHF 62'000 Mehreinnahmen erzielt werden. Die Entschädigung vom und an den Kanton für die Führung des Gemeindesteueramtes und die Steuerverwaltungskosten fielen netto um rund CHF 5'000 höher aus als budgetiert.			
0220 Allgemeine Dienste	895'944.78	948'300.00	- 52'355.22
Der Personalaufwand fiel gegenüber dem Budget um CHF 28'700 tiefer aus. Wir hatten im Jahr 2022 diverse personelle Wechsel und gewisse Stellen blieben vorübergehend unbesetzt. Beim Sach- und Betriebsaufwand ist vor allem infolge tieferen EDV-Kosten ein Minderaufwand von CHF 26'000 zu verzeichnen.			
0290 Verwaltungsliegenschaften	206'673.34	203'100.00	3'573.34
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	35'462.15	107'200.00	- 71'737.85
1400 Allgemeines Rechtswesen	10'829.70	16'800.00	- 5'970.30

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
1500 Feuerwehr	0.00	58'700.00	- 58'700.00
Die Erfolgsrechnung des Gemeindeverbandes Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'039.31 ab. Es ist kein Defizitbeitrag zu leisten.			
1610 Militärische Verteidigung	13'300.00	13'300.00	0.00
1620 Zivilschutz	1'682.55	1'700.00	- 17.45
1621 Gemeindeführungsstab	9'649.90	16'700.00	- 7'050.10
2 Bildung	7'556'085.02	7'712'500.00	- 156'414.98
2110 Kindergarten	781'607.49	734'700.00	46'907.49
Höherer Personalaufwand im Betrag von rund CHF 37'000 infolge krankheitsbedingter Ausfälle von Lehrpersonen und einer zusätzlichen Teilzeitkindergartenklasse ab August. Infolge der zusätzlichen Teilzeitkindergartenklasse fällt auch der Sach- und Betriebsaufwand um rund 15'000 höher aus als budgetiert.			
2120 Primarstufe	2'594'969.56	2'636'800.00	- 41'830.44
Der Personalaufwand fiel um rund CHF 14'000 und der Sach- und Betriebsaufwand um rund CHF 10'000 tiefer aus als budgetiert. Die Ertragsseite weist infolge Weiterverrechnung von Personalaufwand für die integrative Sonderschulung und die Pauschalentschädigung für ukrainische Flüchtlinge Mehrerträge von CHF 14'000 auf.			
2130 Oberstufe	1'626'729.25	1'635'100.00	- 8'370.75
2140 Musikschule	390'617.77	395'100.00	- 4'482.23
2170 Schulliegenschaften	1'260'805.39	1'328'800.00	- 67'994.61
Die Abweichung resultiert aus weniger Personalaufwand von rund CHF 14'000, aus weniger Sach- und Betriebsaufwand von CHF 14'000 und aus tieferen Abschreibungen infolge zeitlicher Verschiebung des Umbaus Pfarreiheim zu Musikschulräumen von CHF 32'000.			
2180 Mittagstisch	24'150.15	46'700.00	- 22'549.85
Die Finanzhilfe für familienergänzende Kinderbetreuung des Bundes im Betrag von CHF 22'800 für das erste Beitragsjahr war bei der Budgetierung noch nicht bekannt.			
2190 Schulleitung und Schulverwaltung	755'177.76	784'500.00	- 29'322.24
Der Personalaufwand fiel unter Berücksichtigung der internen Verrechnungen um rund CHF 19'000 und der Sach- und Betriebsaufwand um rund CHF 10'000 tiefer aus als budgetiert.			
2191 Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	0.00	0.00	0.00
Die Funktion Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Der Verrechnungsaufwand fiel rund CHF 4'100 tiefer aus als budgetiert.			
2192 Informatik	0.00	0.00	0.00
Die Funktion Informatik wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Der Aufwand fiel gemäss Budget aus.			
2193 Schulische Sondermassnahmen	122'027.65	150'800.00	- 28'772.35
Die Entschädigung an den Kanton für die Logopädie fiel um rund CHF 30'000 tiefer aus. Es konnte infolge der fehlenden ausgebildeten Fachkräfte von Logopädinnen und Logopäden nur Sprachheilförderung angeboten werden.			
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	559'170.22	601'800.00	- 42'629.78
3210 Schul- und Gemeindebibliothek	42'351.79	41'400.00	951.79
3290 Kultur	61'834.91	70'800.00	- 8'965.09
Das Kinospektakel 2022 war erfolgreich und erzielte einen Gewinn. Budgetiert war ein Defizitbeitrag.			



	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
3320 Massenmedien	39'970.40	39'700.00	270.40
3410 Sport	91'879.00	92'300.00	- 421.00
3420 Freizeit	236'607.70	266'300.00	- 29'692.30
Der Personalaufwand, inklusive den internen Verrechnungen, fiel um CHF 19'900 und der Sach- und Betriebsaufwand inklusive Abschreibungen um CHF 10'000 tiefer aus als budgetiert.			
3421 Strandbad Buochs-Ennetbürgen	86'526.42	91'300.00	- 4'773.58
Die Erfolgsrechnung der Einfachen Gesellschaft Strandbad Buochs-Ennetbürgen weist einen Aufwandüberschuss von CHF 184'098.74 aus und somit ein Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 10'071.26. Der Defizitanteil der Gemeinde Ennetbürgen beträgt 47 %.			
4 Gesundheit	148'856.40	133'800.00	15'056.40
4210 Ambulante Krankenpflege	139'713.60	121'500.00	18'213.60
Der Beitrag an die hauswirtschaftlichen Leistungen der Spitex Nidwalden fielen für Ennetbürgen höher aus als budgetiert.			
4330 Schulgesundheitsdienst	9'142.80	12'300.00	-3'157.20
5 Soziale Sicherheit	544'072.40	503'300.00	40'772.40
5230 Tagesstätte Weidli	19'600.00	19'600.00	0.00
5350 Leistungen an das Alter	13'900.00	9'000.00	4'900.00
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	68'165.10	76'000.00	- 7'834.90
5440 Jugendschutz	245.00	400.00	- 155.00
5441 Jugendkultur	60'636.15	78'600.00	- 17'963.85
Die Entschädigung für die Erwachsenenaufsicht im Jugendlokal MOE's war zu hoch budgetiert. Auch beim Sach- und Betriebsaufwand fiel der Aufwand um rund CHF 3'000 tiefer aus als budgetiert.			
5450 Leistungen an Familien	1'786.00	2'200.00	- 414.00
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	43'307.05	54'200.00	- 10'892.95
Es mussten gegenüber dem Budget und den Zahlen der Vorjahre weniger Beiträge an private Haushalte für die Kinderbetreuung bezahlt werden.			
5720 Wirtschaftliche Hilfe	328'481.75	249'100.00	79'381.75
Der Beitrag an den Kanton für wirtschaftliche Sozialhilfe an Flüchtlinge fiel um CHF 21'000 höher aus als budgetiert. Um rund CHF 58'000 höher fielen die Zahlungen netto für wirtschaftliche Sozialhilfe in der Gemeinde aus.			
5790 Übrige Fürsorge	7'951.35	14'200.00	- 6'248.65
6 Verkehr	847'515.24	948'200.00	- 100'684.76
6150 Gemeindestrassen	833'495.64	916'700.00	- 83'204.36
Der Personalaufwand fiel um CHF 11'000 und der Sach- und Betriebsaufwand um CHF 31'000 tiefer aus. Bei den Abschreibungen resultiert infolge Verschiebung von Investitionsprojekten, vor allem der Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Honegg), ein Minderaufwand von CHF 41'000.			
6230 Agglomerationsverkehr	11'593.60	27'400.00	- 15'806.40
Minderaufwand infolge Verschiebung Abschreibung Hindernisfreie Bushaltestellen.			

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	2'426.00	4'100.00	- 1'674.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	293'211.00	346'400.00	- 53'189.00
7100 Wasserversorgung	0.00	0.00	0.00
Die Erfolgsrechnung der Wasserversorgung wurde mit einer Einlage von CHF 52'647.35 in den Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 58'750. Der Minderaufwand resultiert hauptsächlich aus zu hoch budgetiertem Unterhalt für das Leitungsnetz und die Pumpwerke/Reservoirs.			
7200 Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00
Die Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung wurde mit einer Einlage von CHF 58'015.63 in den Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 9'800. Der Minderaufwand ist in den Positionen Dienstleistungen und Honorare sowie in dem, um CHF 32'000 tieferen Betriebskostenbeitrag an den Abwasserverband Aumühle, zu verzeichnen.			
7202 Öffentliche Toiletten	18'654.20	26'500.00	- 7'845.80
7300 Abfallwirtschaft	0.00	0.00	0.00
Die Erfolgsrechnung der Abfallbeseitigung wurde mit einer Einlage von CHF 15'128.27 in den Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 1'800. Die Sanierung der Sammelstelle Niederstein wurde verschoben und die Verrechnung der internen Dienstleistungen fielen tiefer aus als budgetiert.			
7410 Gewässerverbauungen	68'078.85	105'000.00	- 36'921.15
Minderaufwand gegenüber dem Budget bei den Honoraren externe Berater, im Unterhalt Wasserbau und bei den Abschreibungen.			
7500 Arten- und Landschaftsschutz	22'800.00	24'100.00	- 1'300.00
7710 Friedhof und Bestattung	87'251.85	88'100.00	- 848.15
Im Jahr 2022 fanden 29 Personen ihre letzte Ruhestätte auf unserem Friedhof.			
7790 Übriger Umweltschutz	10'514.60	0.00	10'514.60
Erstzertifizierung Energiestadt.			
7900 Raumordnung	85'911.50	102'700.00	- 16'788.50
Für das Verkehrs- und Parkierungskonzept Seefeld benötigte es wider Erwarten keine Festsetzung im kommunalen Richtplan. Die Abschreibungen fielen, infolge tieferer Investitionskosten im Jahr 2021, tiefer aus.			
8 Volkswirtschaft	15'652.60	19'100.00	- 3'447.40
8140 Landwirtschaft	3'367.00	5'600.00	- 2'233.00
8400 Tourismus	1'100.00	1'100.00	0.00
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	11'185.60	12'400.00	- 1'214.40
9 Finanzen und Steuern	- 12'653'465.51	- 11'523'400.00	- 1'130'065.51
9100 Steuern	- 11'266'701.25	- 9'723'500.00	- 1'543'201.25
Auf der Aufwandseite ist ein Minderaufwand von CHF 10'000 zu verzeichnen. Auf der Ertragsseite ist bei den natürlichen Personen ein Mehrertrag von CHF 1'332'000 zu verzeichnen. Rund CHF 500'000 resultieren aus ausserordentlichen Erträgen aus Dividendenausschüttungen und CHF 439'000 aus der Zunahme von Steuerpflichtigen. Die innerkantonalen Zuzüger 2021 schlugen sich im Steuerertrag 2022 nieder. Der Ertrag aus Steuern von juristischen Personen fiel um CHF 159'000 höher aus als budgetiert. Der Mehrertrag aus Bussen, Ertrag aus Abschreibungen und Verzugszinsen beträgt CHF 43'000.			



	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
9300 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	0.00	0.00
9500 Übrige Ertragsanteile	- 1'343'003.90	- 1'171'800.00	- 171'203.90
Gemäss Abrechnung des Kantonalen Steueramtes resultierten bei der Grundstückgewinnsteuer Mehrerträge von CHF 170'000 gegenüber dem Budget.			
9610 Zinsen	2'742.34	24'100.00	- 21'357.66
Die Fonds der Spezialfinanzierungen wurden gemäss Empfehlung der kantonalen Finanzverwaltung im Jahr 2022 nicht verzinst.			
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	- 40'892.60	- 48'800.00	7'907.40
Infolge Verzögerung bei der Sanierung des Wohnhauses Stationsstrasse 34 sind Mindereinnahmen beim Mietertrag zu verzeichnen.			
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	- 5'610.10	- 3'400.00	- 2'210.10
9900 Entnahme aus finanzpolitischen Reserven	0.00	- 600'000.00	- 600'000.00
Die budgetierte Entnahme eines Steuerzehntels aus den finanzpolitischen Reserven muss nicht beansprucht werden.			

POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN
INVESTITIONSRECHNUNG

	Beschluss	☑	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2022	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
02902 Verwaltungsliegenschaften			56'000	56'004.00	56'004.00	0.00	0.00	0.00
5060 Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss	GR	☑	56'000	56'004.00	56'004.00			
2170 Schulliegenschaften			2'931'600	1'664'473.75	931'124.10	0.00	671'167.20	0.00
5040 Übernahme Pfarreiheim (MZA)	GV Nov. 17	☑	371'000	370'953.65			370'953.65	
5040 Ersatz Personen-Lift Schulhaus 5	Budget 21	☑	67'000	77'308.55			77'308.55	
5040 Lüftungssanierung SH 5 Garderoben + WC	Budget 21	☑	90'000	99'594.60			99'594.60	
5040 Ersatz Dachfenster Schulhaus 5	Budget 21	☑	67'000	63'036.25			63'036.25	
5040 Ersatz Dachfenster Schulhaus 5	Budget 22	☑	110'000	72'324.80	72'324.80			
5040 Umbau Pfarreiheim zu Musikschulräumen	GV Nov 22	☐	1'628'000	841'956.65	819'773.95		22'182.70	
5040 Neubau Sporthalle: Wettbewerb	GV*	☐	425'000	-				
5290 Masterplan Liegenschaften	Budget 21	☐	140'000	105'696.85	5'422.95		38'091.45	
5660 Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss	GR	☑	33'600	33'602.40	33'602.40			
3420 Freizeit			1'340'000	792'229.60	233'771.25	0.00	199'554.65	0.00
5000 Neugestaltung Dorfplatz	GV Mai 17	☑	350'000	537'753.55			178'849.85	
5000 Neugestaltung Seeplätzli/Schlüsselbucht	GV*	☐	770'000	4'530.60			4'530.60	
5010 öffentlicher Fussweg durch Strandbad	GV Nov 21	☑	160'000	190'381.20	178'515.00		11'866.20	
5010 Treppe Wanderweg Hofurlistrasse-Hirsacher	Budget 22	☑	60'000	59'564.25	55'256.25		4'308.00	
6150 Gemeindestrassen			2'850'000	1'655'193.00	798'985.40	0.00	510'774.00	0.00
5010 Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse	Budget 20	☑	250'000	265'801.45			75'353.50	
5010 Belagssanierung St. Jost-Strasse (bis Niedermättli)	Budget 21	☑	200'000	162'057.20			147'319.05	
5010 Belagssanierung St. Jost-Strasse (Mügg-St.Jost)	Budget 22	☑	245'000	255'975.70	246'310.75		9'664.95	
5010 Sanierung Strassenbeleuchtung Kantonsstr.	Budget 22	☑	400'000	493'911.80	168'046.55		207'748.50	
5010 Parkierung in Ennetbürgen - Seefeld	Budget 22	☐	130'000	108'748.80	91'213.10		10'224.20	
5010 Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Honegg)	GV Mai 22	☐	1'135'000	150'320.75	75'972.45		59'529.05	
5010 Sanierung Tulpenweg inkl. Strassenentwässerung	Budget 23	☐	185'000	1'933.75	1'933.75			
5290 Gesamtmobilitätskonzept Ennetbürgen	Budget 22	☐	100'000	24'548.70	24'548.70			
5660 Beitrag an Sanierung Flurstrasse Obbürgen	GV Nov 21	☐	205'000	191'894.85	190'960.10		934.75	
6230 Agglomerationsverkehr			490'000	444'543.10	409'808.45	0.00	34'734.65	0.00
5010 Hindernisfreie Bushaltestellen	Budget 22	☑	490'000	444'543.10	409'808.45		34'734.65	
7100 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)			2'198'000	776'211.45	613'542.00	36'573.65	24'525.20	0.00
5030 Leitungersatz Riedstrasse	Budget 20	☑	160'000	148'555.95			19'401.30	
5030 Ringleitung Hirsacher	Budget 21	☐	100'000	32'823.30			3'131.30	
5030 Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt	Budget 22	☐	880'000	9'585.00				
5030 Ersatz Ringleitung Hofurlistr.-Bodenhostatt	Budget 22	☑	60'000	72'091.05	66'972.50			
5030 Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Hirsacher	Budget 22	☑	233'000	205'008.50	239'589.55	36'573.65	1'992.60	
5030 Leitungersatz Seestrasse 1-16	Budget 22	☐	330'000	138'500.65	138'500.65			
5030 Leitungersatz Oberboden 1-7	Budget 22	☐	185'000	126'566.10	126'566.10			
5030 Leitungersatz Stanserstrasse 86-90	Budget 22	☐	50'000	39'758.35	39'758.35			
5030 Ringleitung Niederstein Nord	Budget 23	☐	200'000	3'322.55	2'154.85			
7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)			537'000	442'099.70	100'379.90	19'759.25	291'684.15	0.00
5030 Leitungersatz Hofurlistrasse (oberhalb Hirsacher)	Budget 20	☑	250'000	279'305.20			209'510.30	
5030 Leitungsumlegung Hirsacher	Budget 22	☑	44'000	41'028.85	60'788.10	19'759.25		
5030 Steuerungersatz Pumpwerke Leh und Weid	Budget 22	☑	140'000	84'047.00	34'801.40		49'245.60	
5030 Erschliessung Trinkwasser Hinter Spis 1+2	Budget 23	☐	50'000	4'790.40	4'790.40			
5620 Investitionsbeitrag ARA Aumühle 2021	Budget 21	☑	53'000	32'928.25			32'928.25	
7300 Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)			445'000	357'724.63	349'711.38	0.00	8'013.25	0.00
5030 Erneuerung Abfallsammelstelle Friedenstrasse	GV Mai 22	☐	445'000	357'724.63	349'711.38		8'013.25	
7410 Gewässerverbauungen			802'000	580'012.40	601'277.20	219'609.50	130'126.00	0.00
5020 Sanierung Mühlebach Seefeld	Budget 20	☑	115'000	51'651.20			10'729.80	
5020 Wasserbauprojekt "Hofurli Mitte" + Dorfbach "Hirsacher"	Budget 22	☐	307'000	465'324.55	571'399.05	219'609.50	86'237.70	
5020 Planung Hochwasserschutz Vorprojekt	Budget 23	☐	100'000	57'223.65	24'065.15		33'158.50	
5020 Hofurlistrasse-Hirsacher Entwässerung	Budget 23	☐	280'000	5'813.00	5'813.00			
7500 Arten- und Landschaftsschutz			65'000	39'730.25	-11'750.10	0.00	30'366.85	0.00
5670 Sanierung Trockensteinmauern 3. Etappe	GV Nov. 20	☑	65'000	39'730.25	-11'750.10		30'366.85	
7900 Raumordnung			132'000	85'626.30	68'612.40	0.00	17'013.90	0.00
5290 Totalrevision Zonenplan 2021	Budget 21	☑	67'000	17'013.90			17'013.90	
5290 Totalrevision Zonenplan 2022	Budget 22	☑	65'000	68'612.40	68'612.40			
Total Investitionsausgaben					4'151'465.98		1'917'959.85	
Total Investitionseinnahmen						275'942.40		0.00
Nettoinvestitionen						3'875'523.58		1'917'959.85
Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung						2'868'223.20		1'593'737.25

Beschluss

GV: Verpflichtungskredite beschlossen mit separatem Geschäft durch Gemeindeversammlung

Budget: Verpflichtungs- / Budgetkredite beschlossen durch Budgetbewilligung

GR: Verpflichtungskredite beschlossen durch Gemeinderat

Investitionsprojekt abgeschlossen:

☑ JA ☐ NEIN



Investitionsrechnung

Begründung Kreditüberschreitung gemäss Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2)

Sanierung Strassenbeleuchtung Kantonsstrasse

Budgetkredit 2018-2022	CHF 400'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 493'911.80</u>
Total Mehrausgaben	CHF 93'911.80

In Koordination mit dem Ausbau der Bushaltestellen Strandbad, Oeltrotte und Riedmatt mussten Leuchtpunkte versetzt sowie zusätzliche Leitungen verlegt und umgelegt werden. Im Kontext zur Strassenbeleuchtung im Dorfkern wurden Leuchtpunkte beim Einlenker in die Bürgerstockstrasse, Stationsstrasse, Alte Gasse und Friedenstrasse in die Sanierung der Kantonsstrassenbeleuchtung miteinbezogen.

Belagssanierung St. Jost-Strasse (Mürgg-St. Jost)

Budgetkredit 2022	CHF 180'000.00
Nachtragskredit Gemeinderat vom 05.07.2022	CHF 65'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 255'975.70</u>
Total Mehrausgaben	CHF 10'975.70

Es musste mehr teerhaltiges PAK Material entsorgt werden als angenommen. Es wurden zusätzliche Regiearbeiten von nicht vorgesehenen Massnahmen zur talseitigen Böschungssicherung ausgeführt.

Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Bodenhostatt

Budgetkredit 2020-2022	CHF 60'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 72'091.05</u>
Total Mehrausgaben	CHF 12'091.05

Mit der Koordination einer Überbauung wurde das Projekt drei Jahre verzögert. Die Linienführung musste mit einem aufwendigeren Bauablauf angepasst werden.

Schlussabrechnung Objektkredite

Erstellung eines öffentlichen Fussweges durch das Strandbad

Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 19.11.2021	CHF 160'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 190'381.20</u>
Total Mehrausgaben	CHF 30'381.20

Der Entscheid für eine automatisch abschliessbare Toranlage inklusive Steuerung, elektrischen Anschlüssen und Betonfundamenten sorgten für zusätzliche Ausgaben. Es erfolgten Anpassungsarbeiten durch Baumeister und Gärtner seitlich an das bestehende Terrain.

Sanierung Trockensteinmauern 3. Etappe

Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 20.11.2020	CHF 65'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 39'730.25</u>
Total Minderausgaben	CHF 25'269.75

		Bilanz 31.12.22	Bilanz 31.12.21	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	23'525'288.93	21'473'454.09	2'051'834.84
10	Finanzvermögen	9'599'011.30	9'142'371.66	456'639.64
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'225'876.69	5'294'225.65	-2'068'348.96
101	Forderungen	4'501'050.38	2'294'406.16	2'206'644.22
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	14'164.23	15'819.85	-1'655.62
107	Finanzanlagen	1'920.00	1'920.00	
108	Sachanlagen	1'856'000.00	1'536'000.00	320'000.00
14	Verwaltungsvermögen	13'926'277.63	12'331'082.43	1'595'195.20
140	Sachanlagen	12'609'272.98	11'181'189.68	1'428'083.30
142	Immaterielle Anlagen	196'435.45	176'639.95	19'795.50
146	Investitionsbeiträge	1'120'569.20	973'252.80	147'316.40
2	Passiven	-22'399'311.17	-21'473'454.09	-925'857.08
20	Fremdkapital	-4'579'431.06	-3'122'287.40	-1'457'143.66
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-4'096'929.07	-2'411'783.09	-1'685'145.98
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-192'485.39	-220'487.71	28'002.32
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		-200'000.00	200'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-290'016.60	-290'016.60	
29	Eigenkapital	-17'819'880.11	-18'351'166.69	531'286.58
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-5'757'817.35	-6'302'328.53	544'511.18
291	Fonds	-109'052.25	-95'827.65	-13'224.60
294	Finanzpolitische Reserve	-5'851'280.46	-5'851'280.46	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-270'000.00	-270'000.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-5'831'730.05	-5'831'730.05	
	Gewinn / Verlust	1'125'977.76		1'125'977.76

Politische Gemeinde Ennetbürgen

Geldflussrechnung 2022

Zahlen in Tausend CHF

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)	+	-	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020
Betriebliche Tätigkeit					
Ergebnis der Erfolgsrechnung			1'126	-419	-686
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge			2'280	1'773	1'723
Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	Abnahme	Zunahme	-2'207	1'019	66
aktive Rechnungsabgrenzungen	Abnahme	Zunahme	2	-2	4
laufende Verpflichtungen (Kontokorrente, Kreditoren)	Zunahme	Abnahme	1'685	-233	616
Rückstellungen	Zunahme	Abnahme	0	0	-10
passive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	Abnahme	-28	-58	61
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie diverse Reservenkonten des EK	Einlagen	Entnahmen	-531	260	953
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit			2'327	2'340	2'728
Investitionstätigkeit					
Ausgaben			-4'151	-1'918	-2'584
Einnahmen			276	0	66
Cash Drain aus Investitionstätigkeit			-3'876	-1'918	-2'519
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)			-1'548	422	209
Finanzierungstätigkeit					
langfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	-200	-200	-200
kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	0	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige)	Abnahme	Zunahme	-320	1'500	-436
Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	Abnahme	Zunahme	0	0	0
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit			-520	1'300	-636
Veränderung des Fonds "Geld"			-2'068	1'722	-427



Anhang - Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen
2	Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung
3	Sachanlagen Finanzvermögen
4	Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen
5	Massgebliche Beteiligungen
6	Weitere Beteiligungen
7	Investitionsbeiträge
8	Rückstellungen
9	Fonds
10	Eigenkapitalnachweis
11	Finanzkennzahlen

1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (NG 171.2) sowie die Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) bilden die Grundlage.

Regelwerk

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (www.srs-cspp.ch).

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches im 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung**Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (Art. 52) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben.

Forderungen

Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti.

Diese Wertberichtigungen werden auf Grund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.

Finanzanlagen

Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen im Finanzvermögen

Mit der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Sachanlagen des Finanzvermögens neu bewertet. Als Bewertungsgrundlage diente der Güterschätzungswert.

Anlagen im Verwaltungsvermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Anschaffungs- oder Herstellkosten der einzelnen Anlagekategorien ermittelt und den aktuellen Buchwert aufgrund der linearen Abschreibung berechnet.

Folgende Nutzungsdauern werden angewendet: Strassen: 40 Jahre; Sanierung Friedhof: 40 Jahre; Hochbauten: 25 Jahre; Gewässerverbauungen: 25 Jahre;

Investitionsbeiträge: 10 Jahre; Strassenbeläge und Strassenbeleuchtung: 10 Jahre; Sanierung und Neugestaltung Plätze: 10 Jahre; Fahrzeuge: 10 Jahre;

Masterplan Liegenschaften: 5 Jahre; Vorprojekt und Planung Hochwasserschutzprojekte: 5 Jahre; Totalrevision Zonenplan: 5 Jahre; Mobilien: 5 Jahre

Investitionsbeiträge

Für nicht rückforderbare Investitionsbeiträge beträgt die Nutzungsdauer 10 Jahre.

Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurde das gleiche Vorgehen wie bei den Anlagen im Verwaltungsvermögen gewählt.

Laufende Verbindlichkeiten

Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.

Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen werden zu Nominalwerten bilanziert.

Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital

Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag und Aufwand der zweckgebundenen Fonds durch Einlagen bzw. Entnahmen erfolgsmässig neutralisiert.

Finanzpolitische Reserven

Die Finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlicher Aufwand beziehungsweise als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.

Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2.

3 Sachanlagen Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grund- stücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	1'536	0	1'536	0
Zugänge	320	0	320	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'856	0	1'856	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	1'856	0	1'856	0
Brandversicherungswerte	1'744		1'744	0

4 Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grund- stücke	Tief- bauten	Strassen	Wasser- bau	übrige Tief- bauten	Hochbau	Ver- waltung	Schul- häuser	übrige Hoch- bauten	Mobilien	Immat. Anlagen
Anschaffungskosten												
Stand per 1.1.	28'846	1'055	12'125	10'596	836	693	14'919	4'508	10'411	3'610	357	391
Zugänge	3'607	0	2'616	1'227	382	1'007	892	0	892	0	0	99
Abgänge	-469	0	-428	0	0	-428	-42	-42	0	0	0	0
Stand per 31.12.	31'984	1'055	14'313	11'823	1'218	1'273	15'769	4'466	11'303	3'610	357	489
kumulierte Abschreibungen												
Stand per 1.1.	-17'488	-137	-8'317	-7'541	-159	-618	-8'622	-2'368	-6'254	-2'093	-198	-214
Ordentliche Abschreibungen	-1'407	-85	-585	-514	-67	-4	-622	-193	-429	-144	-36	-79
Ausserplanmässige Abschreibungen	-752	0	-752	0	0	-752	0	0	0	0	0	0
Abgänge Abschreibungen	469	0	428	0	0	428	42	42	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-19'178	-222	-9'227	-8'055	-225	-947	-9'203	-2'520	-6'683	-2'238	-234	-293
Bilanzwert per 31.12.	12'806	834	5'086	3'768	992	326	6'566	1'947	4'620	1'372	123	196
Brandversicherungswerte	38'199	0	0	0	0	0	38'199	4'663	27'788	5'748	0	0
Vorjahr												
Bilanzwert per 31.12.	11'358	918	3'808	3'055	677	75	6'296	2'140	4'157	1'516	159	177

5 Massgebliche Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Politischen Gemeinde mit der Organisation
Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Einfache Gesellschaft	Betrieb Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Defizitgarantie im Verhältnis der Einwohnerzahlen. Für Ennetbürgen z.Z. 47%.	Der Politischen Gemeinde Buochs obliegt die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Vertretung der Einfachen Gesellschaft. Die Betriebskommission, bestehend aus je drei Vertreter der beiden Gemeinden, steht ihr zur Verfügung.
Feuerwehrverband Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Betrieb der Feuerwehr für die Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen mit eigenem Feuerwehrgebäude.	Anteil Ennetbürgen gemäss Belastungspunktem odell der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS): 50%	Der Gemeinde Ennetbürgen obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Buochs stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.
Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben der Gemeindeführungsstäbe der Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen.	Anteil Ennetbürgen beträgt 50 %, Einsatzkosten im Katastrophenfall nach effektivem Aufwand je Gemeindegebiet	Der Gemeinde Buochs obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Ennetbürgen stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.
Abwasserverband Aumühle	Gemeindezweckverband	Betrieb der ARA Aumühle für die Verbandsgemeinden Beckenried, Buochs, Ennetbürgen und Emmetten	Anteil Ennetbürgen = 28,24%	Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delgierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.
Kehricht Verwertungs Verband Nidwalden	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle für die Verbandsgemeinden Stans, Ennetmoos, Dallenwil, Stansstad, Oberdorf, Buochs, Ennetbürgen, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten.		Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delgierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.



6 Weitere Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen des Kantons mit der Organisation
GIS Daten AG	AG	Das GIS Daten AG stellt interessierten Grundeigentümern, Architekten und Ingenieuren, Gemeinden und Bauämtern eine Fülle aktueller Daten als Entscheidungs- und Planungshilfe zur Verfügung. Im Kanton Nidwalden sind die Belange der Geoinformation für den Kanton, die Gemeinden, die Werke und die Privaten auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt worden.	Kantone OW und NW je 12.5%, Gemeinden OW und NW mit je 17.5%, Swisscom 10%, EWN und EWO je 5%, Private 10%	Besitz von 1,6% der Namenaktien im Nominalwert von 1'600 Franken.

7 Investitionsbeiträge

Zahlen in Tausend CHF

	Total	an Bund	an Kantone	an Gemeinden	an öffentl. Unternehmen	an private Unternehmen	an private Untern. ohne Erwerbszweck	an private Haushalte
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	1'527	0	488	158	0	0	703	177
Zugänge	269	0	0	0	0	0	281	-12
Abgänge	-33	0	0	-33	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'763	0	488	125	0	0	984	166
kumulierte Abschreibungen								
Stand per 1.1.	-553	0	-110	-107	0	0	-281	-56
Ordentliche Abschreibungen	-122	0	-20	-6	0	0	-78	-18
Ausserplanmässige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen Abgänge	33	0	0	33	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-642	0	-130	-80	0	0	-359	-74
Bilanzwert per 31.12.	1'121	0	359	45	0	0	625	92
Vorjahr								
Bilanzwert per 31.12.	973	0	378	51	0	0	422	122

8 Rückstellungen

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Bildung	Auflösung	Verwendung	31.12.
Rückstellungen	0	0	0	0	0
Kurzfristig	0	0	0	0	0
Langfristig	0	0	0	0	0

9 Fonds

Zahlen in Tausend CHF

	Erfolgsrechnung		Bilanzwert			
	Aufwand	Ertrag	1.1.	Einlage	Entnahme	31.12.
Fonds im Fremdkapital	0	0	290	0	0	290
Schutzraumfonds	0	0	290	0	0	290
Fonds und Legate im Eigenkapital	752	220	6'398	220	-752	5'866
Wasserversorgungsfonds	577	120	1'842	120	-577	1'385
Siedlungsentwässerungsfonds	80	72	4'206	72	-80	4'198
Abfallbeseitigungsfonds	95	15	254	15	-95	175
Spielplatzfonds	0	13	73	13	0	86
Legat	0	0	23	0	0	23

10 Eigenkapitalnachweis

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Erhöhung	Reduktion	Jahresergebnis	31.12.
Eigenkapitalnachweis	18'351	220	-752	1'126	18'946
Spezialfinanzierungen	6'302	207	-752		5'758
Fonds	96	13	0		109
Finanzpolitische Reserven	5'851	0	0		5'851
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	270	0	0		270
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	5'832			1'126	6'958

11 Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020	-5'020
Fremdkapital	4'899	4'364	3'983	3'145	3'613	3'122	4'579
Finanzvermögen	-6'547	-7'680	-8'192	-9'998	-9'938	-9'142	-9'599
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020	-5'020
Verwaltungsvermögen	12'182	11'732	11'527	11'391	12'186	12'331	13'926
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-13'830	-15'048	-15'736	-18'244	-18'511	-18'351	-18'946
Einwohner	4'515	4'648	4'759	4'749	4'826	5'096	5'193
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	-365	-713	-884	-1'443	-1'311	-1'181	-967
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	-365	-713	-884	-1'443	-1'311	-1'181	-967
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	-17.8%	-32.6%	-40.3%	-66.3%	-64.1%	-59.2%	-43.5%
Nettoschuld I (NS)	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'324	-6'020	-5'020
Fiskalertrag (FE)	9'268	10'163	10'445	10'338	9'869	10'169	11'531
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	149.8%	183.5%	166.0%	231.2%	79.0%	84.1%	74.2%
Selbstfinanzierung (SF)	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991	1'613	2'875
Nettoinvestitionen (NI)	2'079	1'998	1'347	2'016	2'519	1'918	3'876
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	-0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.3%	-0.3%	-0.4%
Nettozinsaufwand (NZA)	-23	-4	-1	-3	-54	-51	-69
Laufender Ertrag (LE)	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	19.6%	22.3%	14.9%	25.7%	12.5%	10.6%	17.2%
Selbstfinanzierung (SF)	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991	1'613	2'875
Laufender Ertrag (LE)	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	27.8%	23.8%	23.5%	14.5%	19.1%	17.2%	24.5%
Bruttoschulden (BS)	4'420	3'925	3'526	2'629	3'045	2'612	4'097
Laufender Ertrag (LE)	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	16.8%	15.0%	10.4%	14.1%	16.7%	12.9%	23.3%
Bruttoinvestitionen (BI)	2'304	2'014	1'414	2'016	2'584	1'918	4'151
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	13'715	13'450	13'538	14'308	15'445	14'875	17'818
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	15.6%	14.8%	10.4%	11.8%	10.5%	11.3%	13.2%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	2'480	2'444	1'552	2'149	1'669	1'722	2'212
Laufender Ertrag (LE)	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHG geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.



Bericht der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Ennetbürgen

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Art. 105 Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Finanzkommissionen des Kantons Nidwalden. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 28. März 2023

Finanzkommission Ennetbürgen

Die Präsidentin Selina Zimmermann

Die Mitglieder Christof Amstad
 Jörg Nick
 Thomas Rebsamen
 Robert Stöckli

Römisch-Katholische Kirchgemeinde





Foto: Kuno Scheuber, Buochs

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung

Freitag, 26. Mai 2023, 19.30 Uhr

in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

- 1. Wahl der Stimmenzähler**
- 2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kirchenrates**
- 3. Finanzen**
 - 3.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2022
 - 3.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2022

Die detaillierte Rechnung kann auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder direkt auf der Webseite www.ennetbuergen.ch eingesehen werden.



Geschäft Nr. 2

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kirchenrates

Kirchenrat und Pfarrei Ennetbürgen – Rechenschaftsbericht 2022

Präsidiales

Das Jahr 2022 wurde geprägt von vielen mutigen Menschen, die an verschiedenen Orten in der Welt für Frieden und Freiheit kämpfen. Nachdem wir im Frühling endlich die Corona-Krise hinter uns lassen konnten, wurden wir nahtlos mit den neuen Krisen Ukrainekrieg und Energiemangel konfrontiert und herausgefordert.

Kirchenrat

Mit der Umstrukturierung/Reorganisation im Sekretariat mit der daraus resultierenden Verkleinerung des Kirchenrates und der neu geschaffenen Funktion als Kirchengemeindeschreiber/in 60 % war das 2022 für den Kirchenrat ein sehr intensives und aktives Jahr.

An rund zwölf Kirchenratssitzungen haben wir über 70 Geschäfte und Anträge beraten und entsprechende Entscheide gefällt. Dazu kommen diverse Kommissions-, Arbeitsgruppen- und Absprachesitzungen.

Gemeindeleitung **Liturgische Perlen**

Während des gesamten Jahres haben wir in unserer Pfarrkirche, die eine oder andere liturgische Perle geniessen dürfen. Neben den traditionellen und sehr schönen Feiern, wie Neujahr, St. Antoni-Tag, Kirchweihfest (Chilbisunntig), Palmsonntag, Ostern, Erstkommunion, Flur- und Hofsegnung, Auffahrt, Pfingsten, Firmung, Fronleichnam, Allerheiligen und Weihnachten durften wir am zweiten Sonntag im Jahreskreis (16. Januar 2022) mit Theologin Jacqueline Straub (und einem ZDF-Kamerateam) und im Herbst mit dem Betttag, der Älplerchilbi, dem kantonalen Sängertag, dem 150-Jahr-Jubiläum der Rütli-Sektion Nidwalden und dem Iffelen-Gottesdienst am ersten Advent eine jeweils eindrückliche Liturgie feiern. Dazu beigetragen haben neben unseren Organisten, diversen Musikern, verschiedenen Chören, ad hoc Orchestern, Solistinnen und Solisten auch das Pfarreiteam, die Katechetinnen, Mitglieder der Liturgiegruppe, Lektor/innen, Vorsteher und Ehrenprediger, Ministranten, Kommunionhelfer, Paramenten-Frauen und die Sakristane, die alle dafür besorgt sind, dass der Gottesdienst zum Erlebnis wird. Nur schon der Blumenschmuck und die vielfältigen Dekorationen in der Pfarrkirche und in den Kapellen sowie die einladenden und zum jeweiligen Festkreis des Kirchenjahres passenden Gedanken laden die Besucher/innen zum Verweilen und Beten ein. Nach wie vor grosser Beliebtheit erfreuen sich die St. Jost und Buochli Kapelle, die von zahlreichen Spaziergängern, Wanderern, Bikern, Hochzeits- und Taufgästen als Krafftasen besucht werden. Selbst während der Woche pilgern zahlreiche Besucher in unsere Gotteshäuser, um eine Kerze anzuzünden und/oder ein Gebetsanliegen zu verrichten. Davon zeugen die vielen Spenden der Opferlicht- und Antoniuskasse, die für die

Pfarrkirche, die beiden Kapellen und für Bedürftige (Antonius) bestimmt sind.

Orgelrevision und Orgelkonzert

Nach 30 Jahren seit ihrer Inbetriebnahme (1991) ist unsere aus 30 Registern bestehende Metzler Orgel während sechs Wochen im Februar/März einer Generalrevision unterzogen worden. Die Firma Metzler hat zuerst das ganze Pfeifenwerk ausgebaut, dann die zweitausend Metall- und Holzpfeifen sowohl trocken als auch feucht gereinigt und zusätzlich defekte Löt-nähte und Beulen repariert. Auch Tastatur, Balganlage oder Windkanäle sind gereinigt und aufgefrischt worden. Alle sechs Windladen, die als Balg (eine abgezogene Tierhaut mit Haaren) für den Ton dienen, sind zudem ausgebaut und mit neuem Leder beschichtet worden. Heute verwendet man dazu naturgegerbtes Leder, von dem man sich eine bessere Lebensdauer erhofft. Nach Beendigung der Reinigungsarbeiten hat Andreas Metzler alle Register neu gestimmt und die Orgel wieder ihrer Bestimmung übergeben. Am Palmsonntag (10. April 2022) ist die revidierte Orgel mit einem feierlichen Orgelkonzert von Georg Commerell mit Werken von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750), Zsolt Gárdonyi (geb. 1946), Johannes Brahms (1833 – 1897) und César Frank (1822 – 1890) gebührend eingeweiht worden. Über hundert Konzertteilnehmende haben sich an den frischen Orgelklängen erfreut.

Ökumene

Die Zusammenarbeit mit unserer Schwesterkirche harmonisiert nach wie vor sehr gut und bezieht sich auf verschiedene (Schüler) Gottesdienste in Ennetbürgen und Buochs und auf die gemeinsame Präsentation beim Neuzuzüger-Brunch der Gemeinde Ennetbürgen, was übrigens von den Teilnehmenden ausdrücklich geschätzt worden ist. Katechetin Maya Weekes bietet zusätzlich mit BiKi (Bibelkiste) und SchaSu (Schatzsuche) ein ökumenisches Kinderprojekt an. Es geht dabei um erste Erfahrungen mit der Bibel. Dabei wird sie von Pfarreimitarbeiterin Moni Amstutz und Daniela Agner (Buochs) unterstützt. Die interkonfessionelle Zusammenarbeit mit der reformierten Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi findet in einem gegenseitig sehr wertschätzenden und wohlwollenden Rahmen statt.

Öffentlichkeitsarbeit

In zweiundzwanzig sehr lesenswerten Pfarreiblattaussagen – davon vier an alle Haushaltungen – haben wir unsere Gemeindeangehörigen über die Angebote und Anlässe unserer Pfarrei informiert. Das fünfköpfige Redaktionsteam hat mit seinen Leitartikeln und dem ansprechenden farbigen Layout nahtlos an die vorangehenden Pfarreiblattaussagen angeknüpft und die gute Qualität beibehalten. Auf unserer Homepage www.pfarrei-ennetbuergen.ch wollen wir zudem auch jüngere Mitglieder ansprechen. Nach wie vor erhalten wir auch sehr gute Rückmeldungen auf unsere Plakate gegenüber der Bus-

haltestelle vor der Pfarrkirche. Sie regen zum Nachdenken an und geben den Vorbeigehenden einen kurzen Gedankenimpuls mit in den Alltag. Auch die Schreiblecke und "Schoggitafeln" kommen bei den Abnehmern in Tauf- und Ehevorbereitungsgesprächen sehr gut an. Auch in der Dorfzeitschrift "Us eysem Dorf" ist die Kirche präsent und informiert über ihre vielseitigen Aktivitäten.

Seelsorge für alle

Die Zunahme unserer Dorfbevölkerung hat auch dazu geführt, dass aktuell 51 Mitglieder aus der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde ausgetreten sind. Das ist erschreckend, obwohl wir feststellen, dass die meisten der Austretenden Auswärtige (Neuzugezogene) sind, die mit unserer Pfarrei nie in Berührung kommen und dies zum Vornherein auch nicht wünschen. Das ist eine Tatsache, mit der wir uns abfinden müssen. Nach wie vor gilt für die Pfarreiverantwortlichen der Grundsatz "Seelsorge für alle". Gerade bei Bestattungen sind die Angehörigen froh, wenn wir als Pfarreiverantwortliche für eine würdige Abschiedsfeier besorgt sind. Ein Unterschied besteht aber: Wer als Konfessionsloser von der Pfarrei eine Dienstleistung beziehen will, muss dafür einen entsprechenden finanziellen Beitrag leisten.

Finanzen

Für das Jahr 2022 ist der Rechnungsabschluss wiederum sehr positiv ausgefallen. Der Hauptgrund liegt an den unerwartet hohen Steuereinnahmen, welche im letzten Jahr abgerechnet wurden. Aus einem ausgeglichenen Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'400 resultierte nun ein Ertragsüberschuss von über CHF 115'000 für das Jahr 2022. Im letzten Jahr konnten verschiedene Projekte vorbereitet und auch abgeschlossen werden. So wurde zum Beispiel bei Anpassung der Organisation der Kirchgemeinde eine Pensum-Erhöhung in der Administration bewilligt, was natürlich eine gewisse Auswirkung auf die Rechnung der Kirchgemeinde hat.

Der Kirchenrat wird in den nächsten Monaten die Finanzplanung wiederum genau studieren, damit für die kommenden Jahre die nötigen finanziellen Mittel vorhanden sind. So können die an die Kirchgemeinde gestellten Aufgaben in den verschiedensten Bereichen langfristig erfüllt werden.

Personelles

In diesem Jahr durfte Katechetin Gaby Gabriel (HGU-Leitung und Versöhnungsweg) ihr zehnjähriges Jubiläum feiern, unterrichtet sie doch seit August 2012 an der Schule Ennetbürgen das Fach Religion. Im Heimgruppenunterricht vermittelt sie den Kindern auf spielerische Weise den Glauben und bereitet die Schüler/innen der vierten Primarklassen auf den Versöhnungsweg vor. Die Ministranten-Aufnahme im November und der Versöhnungsweg im Mai werden von ihr bis ins kleinste Detail liebevoll vorbereitet und hinterlassen bei den Beteiligten einen nachhaltigen Eindruck. Das Unterrichten und Begleiten der Kinder bereitet ihr grosse Freude und motiviert sie zu neuen Ideen. Seit Oktober 2022 ist Gaby Gabriel auch Mitglied der Liturgiegruppe und vertritt dort die Anliegen der Kinder. Wir gratulieren herzlich zu ihrem Dezennium und danken ihr für ihr grosses Engagement.

Im HGU-Team durften wir mit Christina Krieger-Käslin eine neue HGU-Leiterin begrüßen. Sie hat sich bereits sehr gut ins Team eingelebt und trägt durch ihre fröhliche und unkomplizierte Art zur Umsetzung der HGU-Idee bei. Zudem haben Franziska Gasser und Pia Gabriel den kantonalen HGU-Ausbildungskurs erfolgreich absolviert und am 9. Juni in einer Feier in der Pfarrkirche Wolfenschiessen ihr Kursdiplom erhalten. Wir gratulieren!

Verabschiedung von Luzia Hubacher

Nach 27 Arbeitsjahren hat Luzia Hubacher Ende Juni ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir haben allen Grund, ihr für diese Zeit zu danken. Seit 1995 hat sie als Heim- und Kleingruppenleiterin, Friedhofverwalterin und Kirchenrätin, Pfarreisekretärin und im Pfarreiteam wertvolle Arbeit geleistet und dabei ihr Wissen und ihre Erfahrungen in viele Projekte einfließen lassen. Mit viel Engagement und Fleiss hat sie ihren Beruf bis zum Schluss ausgeübt. Dies hat ihr seitens unserer Pfarreiangehörigen, denen sie stets offen und wohlwollend begegnet ist, grosse Wertschätzung eingebracht. Mit Luzia Hubacher verlieren wir eine herzliche, pflichtbewusste, engagierte und loyale Sekretärin. Wir danken ihr für ihre langjährige Treue und ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Pfarrei und wünschen ihr im neuen Lebensabschnitt gute Gesundheit und viele schöne Momente im Kreis ihrer Familie.

Kirchgemeindeschreiberin

Claudia Durrer

Seit dem 1. Juni arbeitet Claudia Durrer aus Alpnach in einem Teilpensum von 20 % auf dem Pfarreisekretariat und ist für weitere 40 % als Kirchgemeindeschreiberin für den Kirchenrat tätig. Für das Pfarramt betreut sie die Homepage und nimmt diverse Stellvertretungen und Arbeiten im Pfarreisekretariat und in der Pfarreiblattredaktion wahr. Darunter fällt neben dem Präsenzdienst und der Ferienablösung auch die Koordination mit dem Seelsorgeteam. Für die Kirchgemeinde ersetzt Claudia Durrer ein Mitglied im Kirchenrat und ist so für den Arbeitsbereich Sekretariat zuständig. Neben den Protokollen an den Kirchenratssitzungen macht sie auch sämtliche allgemeine Sekretariatsarbeiten für die Kirchgemeinde. Sie unterstützt den Kirchenrat beratend und stellt die zeitgerechte Weiterbearbeitung der Geschäfte in organisatorischen und fachlichen Belangen sicher. Im letzten halben Jahr hat sich Claudia Durrer in sämtlichen Belangen eingearbeitet und nimmt ihre Funktion pflichtbewusst wahr. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude an ihrer Arbeit.

Wechsel im Kirchenrat

An der Juni-Sitzung verabschiedeten wir eine Kollegin und zwei Kollegen aus dem Kirchenrat:

Sepp Odermatt war seit 2014 insgesamt für acht Jahre im Kirchenrat. 2015 wurde er zum Vizepräsidenten ernannt. Die ersten vier Jahre war Sepp als Kassier und ab Juli 2018 als Chef im Arbeitsbereich Liegenschaften tätig. Mit dem Ressortwechsel wurde ihm die grosse Verantwortung als stellvertretender Leiter der Baukommission des Neubaus an der Buochserstrasse 6 übertragen. Dieses Bauprojekt wurde für Sepp zum Herzensanliegen. Auch die Renovation des Wohnhauses und des Stalls auf St. Jost schloss er Ende 2020 erfolgreich ab.

Ebenfalls für acht Jahre war Fredi Frank seit 2014 als Kappellenverwalter im Kirchenrat. Mit der Mithilfe im OK waren das 100-jährige Jubiläum der Buochli-Kapelle 2016 und das Friedenskonzert zum Gedenken an das 70-jährige Kriegsende 2015 zwei Meilensteine in seiner Amtszeit.

Seit 2016 war Susanne Bonetti als Aktuarin für sechs Jahre im Kirchenrat. Das Mitwirken bei der Neugestaltung des Pfarreiblattes, des neuen Internetauftritts und als Protokollschreiberin in der Baukommission Neubau Buochserstrasse 6 waren die Glanzpunkte in ihrer Amtszeit.

Ab 1. Juni ist der Kirchenrat mit Kirchgemeindeschreiberin Claudia Durrer und ab 1. Juli mit Liegenschaftsverwalter Roger Zimmermann wieder komplettiert.

Wechsel im Landeskirchenrat

An der ordentlichen Sitzung des Grossen Kirchenrates vom 13. Juni 2022 wurden acht Mitglieder des Grossen Kirchenrates verabschiedet. Für Ennetbürgen war Alois Gasser seit 2014 für acht Jahre im Grossen Kirchenrat.

An der konstituierenden Sitzung des Grossen Kirchenrates vom 5. September 2022 wurden neun neue Mitglieder im Grossen Kirchenrat willkommen geheissen. Eveline Jann-Christen hat sich für Ennetbürgen neu im Grossen Kirchenrat zur Verfügung gestellt.

Liegenschaften

Unsere alt-ehrwürdigen Liegenschaften benötigen viele sorgsame Hände. Der laufende Unterhalt beschäftigt objektübergreifend das ganze Jahr. Entsprechend sind Vorhaben für umfassende Sanierungen und Gesamterneuerungen aktiv in die Mehrjahresplanung aufgenommen worden. Durch die Ablösung der alten Schnitzelheizung Buochserstrasse 1a und der damit erfolgten Einbindung ins neue Fernwärmenetz der Genossenkorporation werden nun neu viele unserer Liegenschaften ab dem grossen Ennetbürger Netz beheizt. In den Wintermonaten wurden die Energiesparpläne des Kantons unterstützt und insbesondere die Turmbeleuchtung der Pfarrkirche und die Aussenbeleuchtung auf St. Jost abgestellt.

Wohnhaus und Pfarreizentrum

St. Antoni, Buochserstrasse 6

Erfreulicherweise konnten die zwei Jahres Garantearbeiten beim Neubau Buochserstrasse 6 ohne nennenswerte Mängel erledigt werden.

Die schön gestaltete und neu angebrachte Folierung an der Glasfront des Pfarreizentrums ist gelungen und macht diese nun für alle sichtbar.

In der Tiefgarage sind alle Parkplätze der Kirchgemeinde vermietet.

Pfarrkirche St. Anton

Leider sind unsere alten Bäume bei der Pfarrkirche erkrankt und die Fäulnis war weit fortgeschritten. Entsprechend wurden diese durch junge und einheimisch weit verbreitete Fichten ersetzt.

Kapellen Buochli und St. Jost

Beide Kapellen erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit und werden rege besucht. Bei der Kapelle St. Jost

wurde die Aussenbeleuchtung ersetzt, neu erstrahlt die Fassade im LED-Licht. Als besonders gelungen darf die komplett neue Innenbeleuchtung in der Kapelle St. Jost angesehen werden. Mit schlichten Lampen wird die Kapelle innen stimmungsvoll und zweckmässig neu ausgeleuchtet. Auf grosse Nachfrage und Beliebtheit stösst das neue "Kaffi-Hüttli" zwischen der Kapelle und dem Wohnhaus auf St. Jost. Mit dem hübsch gestalteten "Hüttli" werden Passanten auf St. Jost bei Mineral oder Kaffee zum Verweilen eingeladen.

Friedhof

2022 fanden auf unserem Friedhof 29 Bestattungen statt und Angehörige mussten von nahestehenden Personen Abschied nehmen. Bei zwölf Bestattungen wurde das Gemeinschaftsgrab gewählt, viermal wurde eine Urnennische und fünfmal ein Urnen-Erdgrab bevorzugt. Acht Verstorbene wurden im Urnenhain bestattet, es wurde keine Bestattung im Erdgrab gewählt. 23 Verstorbene waren römisch-katholisch, vier reformiert und zwei Personen konfessionslos.

Im Herbst wurde links vom Gemeinschaftsgrab eine Grabreihe mit neun Erdbestattungen von 1998 bis 2001 und zwei Kinder-Erdgräber aufgelöst.

Wir sagen DANKE

Unsere Pfarrei ist eine lebhaft und vor allem sehr engagierte Pfarrei. Das haben wir nicht zuletzt den vielen Personen zu verdanken, die sich voll-, neben- und/oder ehrenamtlich für unsere Kirche in unserer Gemeinschaft einsetzen. Ein grosses Dankeschön spricht der Kirchenrat den rund 100 mittragenden Personen aus.

Ganz nach unserem Motto "Mit Eych – Fir Eych" haben wir im vergangenen Jahr einmal mehr uns für unsere Kirchgemeinde engagiert. Das war nur möglich dank Ihrer Unterstützung und Ihrem entgegengebrachten Vertrauen, liebe Ennetbürgerinnen und Ennetbürger. Dafür danken wir Ihnen herzlich!

März 2023

Kirchenrat Ennetbürgen

Aus dem Pfarreibuch 2022 – Pfarrei St. Anton Ennetbürgen

Taufen	74
davon auswärtige Taufen	52
Eheschliessungen	10
Bestattungen	29
Erstkommunikanten	24
Ministranten	38
davon neu	10
Firmlinge	17
Kirchenaustritte	51
davon Kinder	2

Geschäft Nr. 3

Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2022

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 115'952.41 ab. Budgetiert hat der Kirchenrat einen Aufwandüberschuss von CHF 4'400.00. Dies entspricht einem Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 120'352.41.

Der Hauptteil für den Ertragsüberschuss liegt an den unerwartet stark zugenommenen Steuererträgen im letzten Jahr. Aktuell ist noch nicht klar, ob sich dieser Trend fortsetzen wird und ob in den nächsten Jahren mit ähnlichen Steuererträgen gerechnet werden kann.

Im Bereich Unterhalt an Grundstücken und Gebäuden wurde im letzten Jahr einiges erneuert. So wurde zum Beispiel das "JuBla-Haus" an der Buochserstrasse 4 für über CHF 55'000.00 im Innen-Bereich renoviert.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2022 schliesst mit Nettoinvestitionen für die Revision der Orgel von CHF 96'434.60 ab. Budgetiert waren Ausgaben von CHF 100'000.00.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme verringert sich um CHF 77'945 auf CHF 5,51 Mio.

Der Saldo des Eigenkapitals beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2022 CHF 1,60 Mio.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt per 31.12.2022 CHF 431.

Antrag

1. Der Kirchenrat beantragt, die Nachtragskredite zum Budget 2022 zu gewähren.
2. Der Kirchenrat beantragt, die Jahresrechnungen 2022 zu genehmigen.
Der Ertragsüberschuss ist als freies Eigenkapital vorzutragen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2022 Betrag	Budget 2022 Betrag	Rechnung 2021 Betrag
<u>Erfolgsrechnung</u>			
Betrieblicher Aufwand	-1'329'892.24	-1'301'500.00	-1'222'517.89
Betrieblicher Ertrag	1'335'443.83	1'225'500.00	1'248'278.50
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	5'551.59	-76'000.00	25'760.61
Ergebnis aus Finanzierung	110'400.82	71'600.00	98'340.29
Operatives Ergebnis	115'952.41	-4'400.00	124'100.90
Ausserordentliches Ergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	115'952.41	-4'400.00	124'100.90
<u>Investitionsrechnung</u>			
Investitionsausgaben	-96'434.60	-100'000.00	-32'351.65
Investitionseinnahmen			314'733.90
Nettoinvestitionen	-96'434.60	-100'000.00	282'382.25

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-1'329'892.24	-1'301'500.00	-1'222'517.89
30	Personalaufwand	-740'372.90	-735'950.00	-735'344.95
31	Sach- und übriger Aufwand	-367'134.49	-334'350.00	-274'748.09
33	Abschreibungen	-152'900.00	-157'000.00	-150'200.00
35	Einlagen		-200.00	-225.00
36	Transferaufwand	-69'484.85	-74'000.00	-61'999.85
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	1'335'443.83	1'225'500.00	1'248'278.50
40	Fiskalertrag	1'243'405.60	1'130'000.00	1'127'898.35
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	44'262.13	43'200.00	45'742.20
43	Verschiedene Erträge	10'276.30	4'500.00	5'486.35
45	Entnahmen Fonds	240.00	300.00	270.00
46	Transferertrag	37'259.80	47'500.00	68'881.60
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	5'551.59	-76'000.00	25'760.61
34	Finanzaufwand	-34'919.50	-66'800.00	-37'040.70
44	Finanzertrag	145'320.32	138'400.00	135'380.99
	Ergebnis aus Finanzierung	110'400.82	71'600.00	98'340.29
	Operatives Ergebnis	115'952.41	-4'400.00	124'100.90
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	115'952.41	-4'400.00	124'100.90

Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	575'753.25	58'472.10	520'800.00	57'900.00	480'995.73	55'919.75
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>517'281.15</i>		<i>462'900.00</i>		<i>425'075.98</i>
01	Legislative und Exekutive	75'225.50		81'300.00		80'983.10	
011	Legislative	9'026.20		8'900.00		9'161.55	
0110	Legislative	9'026.20		8'900.00		9'161.55	
012	Exekutive	66'199.30		72'400.00		71'821.55	
0120	Exekutive	66'199.30		72'400.00		71'821.55	
02	Allgemeine Dienste	500'527.75	58'472.10	439'500.00	57'900.00	400'012.63	55'919.75
022	Allgemeine Dienste	146'868.80	6'050.00	134'000.00	5'000.00	136'493.03	6'040.00
0220	Allgemeine Dienste	146'868.80	6'050.00	134'000.00	5'000.00	136'493.03	6'040.00
029	Verwaltungsliegenschaften	353'658.95	52'422.10	305'500.00	52'900.00	263'519.60	49'879.75
0290	Verwaltungsliegenschaften	353'658.95	52'422.10	305'500.00	52'900.00	263'519.60	49'879.75
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	713'141.54	70'191.23	741'200.00	73'500.00	704'543.26	72'613.45
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>642'950.31</i>		<i>667'700.00</i>		<i>631'929.81</i>
33	Medien	36'532.80	11'925.00	36'400.00	12'500.00	34'763.49	12'110.00
332	Massenmedien	36'532.80	11'925.00	36'400.00	12'500.00	34'763.49	12'110.00
3320	Massenmedien	36'532.80	11'925.00	36'400.00	12'500.00	34'763.49	12'110.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	676'608.74	58'266.23	704'800.00	61'000.00	669'779.77	60'503.45
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	676'608.74	58'266.23	704'800.00	61'000.00	669'779.77	60'503.45
3500	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	676'608.74	58'266.23	704'800.00	61'000.00	669'779.77	60'503.45
9	FINANZEN UND STEUERN	75'916.95	1'352'100.82	106'300.00	1'232'500.00	74'019.60	1'255'126.29
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>1'276'183.87</i>		<i>1'126'200.00</i>		<i>1'181'106.69</i>	
91	Steuern	41'131.85	1'252'859.80	39'500.00	1'132'500.00	36'998.55	1'131'462.00
910	Steuern	41'131.85	1'252'859.80	39'500.00	1'132'500.00	36'998.55	1'131'462.00
9100	Steuern	41'131.85	1'252'859.80	39'500.00	1'132'500.00	36'998.55	1'131'462.00
93	Finanz- und Lastenausgleich				10'000.00		32'486.00
930	Finanz- und Lastenausgleich				10'000.00		32'486.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich				10'000.00		32'486.00
95	Übrige Ertragsanteile		10'276.30		4'500.00		5'486.35
950	Übrige Ertragsanteile		10'276.30		4'500.00		5'486.35
9500	Übrige Ertragsanteile		10'276.30		4'500.00		5'486.35
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	34'785.10	88'468.92	66'800.00	85'000.00	37'021.05	85'531.89
961	Zinsen	28'373.00	16.42	30'000.00		29'563.25	6.89
9610	Zinsen	28'373.00	16.42	30'000.00		29'563.25	6.89

Funktionale Gliederung		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	6'412.10	88'452.50	36'800.00	85'000.00	7'457.80	85'525.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	6'412.10	88'452.50	36'800.00	85'000.00	7'457.80	85'525.00
97	Rückverteilungen		495.80		500.00		160.05
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		495.80		500.00		160.05
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		495.80		500.00		160.05
Gesamtergebnis		1'364'811.74	1'480'764.15	1'368'300.00	1'363'900.00	1'259'558.59	1'383'659.49
		115'952.41			4'400.00	124'100.90	
		1'480'764.15	1'480'764.15	1'368'300.00	1'368'300.00	1'383'659.49	1'383'659.49

Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2022

Wesentliche Mehr- und Minderaufwendungen bzw. Mehr- und Mindererträge in der Rechnung 2022 werden in der Folge begründet. Dabei gehen wir vom Nettobetrag der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Für den Nachvollzug der einzelnen Positionen kann die detaillierte Rechnung der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget 2022	- 4'400	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	- 54'381	Mehraufwand
Kultur, Sport und Freizeit	24'749	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	149'984	Mehrertrag
Rechnung 2022	115'952	Ertragsüberschuss

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung	517'281.15	462'900.00	54'381.15
0110 Legislative	9'026.20	8'900.00	126.20
0120 Exekutive	66'199.30	72'400.00	- 6'200.70
Durch die Änderung der internen Organisation hat es eine Verschiebung gewisser Kosten von der Exekutive zum Bereich Allgemeine Dienste gegeben.			
0220 Allgemeine Dienste	140'818.80	129'000.00	11'818.80
Die neue Organisation der Administration in der Kirchgemeinde ergibt im Bereich Allgemeine Dienste gewisse Mehraufwände.			
0290 Verwaltungsliegenschaften	301'236.85	252'600.00	48'636.85
Verschiedene Reparatur und Instandstellungsarbeiten mussten an den Gebäuden und Liegenschaften vorgenommen werden. So musste die Belagererneuerung beim St. Jost, Spül- und Pflasterungsarbeiten bei der Kirche und Reparaturarbeiten an der Fassade der Buochli Kapelle kurzfristig organisiert und erledigt werden.			
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	642'950.31	667'700.00	- 24'749.69
3320 Massenmedien	24'607.80	23'900.00	707.80
3500 Kirche und religiöse Angelegenheiten	618'342.51	643'800.00	- 25'457.49
Mehrere Positionen konnten tiefer abgeschlossen werden als budgetiert, zusätzlich erhielt die Kirchgemeinde eine etwas höhere Rückerstattung der Sozialversicherung.			
9 Finanzen und Steuern	- 1'276'183.87	- 1'126'200.00	- 149'983.87
9100 Steuern	- 1'211'727.95	- 1'093'000.00	- 118'727.95
In allen Bereichen wurden mehr Steuererträge generiert als erwartet.			
9300 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	-10'000.00	10'000.00
Da die Steuererträge gewachsen sind, erhielt unsere Kirchgemeinde keine Ausgleichszahlung mehr.			
9500 Übrige Ertragsanteile	- 10'276.30	- 4'500.00	- 5'776.30

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung
9610 Zinsen	28'356.58	30'000.00	- 1'643.42
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	- 82'040.40	- 48'200.00	- 33'840.40
Der Minderaufwand entstand, da der Erneuerungsfonds für die 3 Wohnungen in der Liegenschaft Buochserstrasse 6 erst ab dem Jahr 2023 einbezahlt wird. Zusätzlich war die gesamte Liegenschaft inkl. der Tiefgarage im Jahr 2022 vollvermietet, so konnte der budgetierte Mietertrag übertroffen werden.			
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	- 495.80	- 500.00	4.20

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen
Investitionsrechnung

	Beschluss	Bruttokredit	beansprucht bis 31.12.2022	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0290 Liegenschaftsverwaltung		4'269'686	1'948'277.25	96'434.60	0.00	32'351.65	314'733.90
5040 Neubau Buochserstrasse 6	GV Mai 17	4'300'000	4'072'458.10			-22'563.70	
5040 Sanierung Wohnhaus + Stall St. Jost	Urne 06.20	240'000	249'698.45			54'915.35	9'600.00
5040 Orgel Revision	Budget 22	100'000	96'434.60	96'434.60			
6040 Verkauf Pfarreiheim MZA	GV Nov. 17	-370'314	-370'313.90				370'313.90
6040 Anteil Finanzvermögen Buochserstr. 6			-2'100'000.00				-65'180.00
Total Investitionsausgaben				96'434.60		32'351.65	
Total Investitionseinnahmen					0.00		314'733.90
Nettoinvestitionen					96'434.60		-282'382.25

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

Bilanz mit Veränderung

Bilanz 2022

		Bilanz 31.12.22	Bilanz 31.12.21	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	5'509'455.64	5'587'400.58	-77'944.94
10	Finanzvermögen	2'742'043.74	2'763'523.28	-21'479.54
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	374'629.19	385'615.33	-10'986.14
101	Forderungen	263'671.05	276'082.75	-12'411.70
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'743.50	1'825.20	1'918.30
108	Sachanlagen	2'100'000.00	2'100'000.00	
14	Verwaltungsvermögen	2'767'411.90	2'823'877.30	-56'465.40
140	Sachanlagen	2'767'411.90	2'823'877.30	-56'465.40
2	Passiven	-5'393'503.23	-5'587'400.58	193'897.35
20	Fremdkapital	-3'906'783.19	-4'100'680.54	193'897.35
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-311'965.10	-208'320.75	-103'644.35
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-14'139.50	-11'441.20	-2'698.30
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'500'000.00	-3'800'000.00	300'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-80'678.59	-80'918.59	240.00
29	Eigenkapital	-1'486'720.04	-1'486'720.04	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-1'486'720.04	-1'486'720.04	
	Gewinn / Verlust	115'952.41		115'952.41

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

Sachanlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grundstücke	Hochbauten	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	3'418	0	3'284	134
Zugänge	96	0	96	0
Abgänge	0	0	0	0
Stand per 31.12.	3'515	0	3'380	134
kumulierte Abschreibungen				
Stand per 1.1.	-594	0	-568	-27
Ordentliche Abschreibungen	-153	0	-126	-27
Abgänge Abschreibungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-747	0	-694	-54
Bilanzwert per 31.12.	2'767	0	2'687	80

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'824	0	2'717	107
-----------------------	-------	---	-------	-----

Sachanlagen im Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

Wohnungen 1. OG und Parkplätze Tiefgarage Buochserstrasse 6

	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	2'100	0	2'100	0
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	2'100	0	2'100	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	2'100	0	2'100	0

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'100	0	2'100	0
-----------------------	-------	---	-------	---

Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	293	129	47	909	1'894	1'337	1'165
Fremdkapital	887	837	812	1'577	4'458	4'101	3'907
Finanzvermögen	-594	-708	-765	-668	-2'564	-2'764	-2'742
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	293	129	47	909	1'894	1'337	1'165
Verwaltungsvermögen	1'219	1'163	1'230	2'175	3'256	2'824	2'767
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-926	-1'034	-1'183	-1'266	-1'362	-1'487	-1'602
Einwohner mit Röm. Kath. Konfession	3'003	3'052	2'994	2'940	2'694	2'708	2'701
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	98	42	16	309	703	494	431
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	98	42	16	309	703	494	431
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	28.9%	11.9%	4.1%	85.8%	174.4%	118.5%	93.7%
Nettoschuld I (NS)	293	129	47	909	1'894	1'337	1'165
Fiskalertrag (FE)	1'013	1'083	1'135	1'060	1'086	1'128	1'243
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	138.2%	16500.0%	165.3%	13.7%	13.2%	-97.2%	-280.2%
Selbstfinanzierung (SF)	152	165	205	137	150	274	269
Nettoinvestitionen (NI)	110	1	124	1'000	1'134	-282	-96
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.2%	0.3%	0.5%	0.4%	1.2%	2.1%	1.5%
Nettozinsaufwand (NZA)	2	4	6	5	15	29	22
Laufender Ertrag (LE)	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	11.7%	12.9%	15.5%	11.0%	11.7%	19.8%	18.2%
Selbstfinanzierung (SF)	152	165	205	137	150	274	269
Laufender Ertrag (LE)	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	61.9%	58.6%	54.9%	119.2%	341.4%	289.6%	257.4%
Bruttoschulden (BS)	801	751	725	1'482	4'367	4'008	3'812
Laufender Ertrag (LE)	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	8.8%	0.1%	10.0%	47.5%	74.6%	2.8%	7.4%
Bruttoinvestitionen (BI)	110	1	124	1'000	3'300	32	96
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	1'253	1'117	1'241	2'107	4'426	1'141	1'306
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	4.6%	4.8%	4.8%	4.8%	5.3%	12.9%	11.8%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	59	61	63	60	68	179	175
Laufender Ertrag (LE)	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHG geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Prüfungsbericht und Antrag der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Ennetbürgen betreffend Jahresrechnung 2022

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) gemäss Art. 105 Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Finanzkommissionen des Kantons Nidwalden. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 28. März 2023

Finanzkommission Ennetbürgen

Der Präsident Jörg Nick

Die Mitglieder Thomas Rebsamen
 Robert Stöckli

Gemeindeverwaltung
Friedenstrasse 6
6373 Ennetbürgen

Telefon 041 624 40 10
info@ennetbuergen.ch
www.ennetbuergen.ch